

geMEINde WERNDORF



An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE
NACHRICHTEN

AUSGABE 183

09-2025



SOLANG DIE WELT SICH DREHT

Diese Tage,
An denen die Hitze des Sommers
Einer angenehmen Kühle weicht
Die Tage kürzer werden
Weil es jetzt langsam reicht.

Diese Tage, wo es in der Früh
Länger dunkel ist
Man zur Ruhe kommt
Die Hitze niemand mehr vermisst.

Das sind die Tage wo der Sommer
Langsam in den Herbst übergeht
Ganz gleich wie jedes Jahr
Solang die Welt sich dreht.

© Andrea Ebli

*Wir wünschen ganz Werndorf
eine schöne Herbstzeit.*

*Ihr Bürgermeister Alexander Ernst,
der Gemeinderat sowie
die Gemeindebediensteten.*

MEISTERTITEL FÜR DIE DAMEN DES TC WERNDORF

Mit Teamgeist und großem Einsatz haben die Damen
des TC Werndorf eine herausragende Saison gespielt
und sich verdient den Meistertitel 2025 gesichert. S. 36

Aus erster Hand

Bürgermeister-Information

Bericht über die Ferienbetreuung,
die Unterstützung des Bauhof-Teams
durch Feriapraktikant:innen,
die Konstituierende Sitzung des
Abwasserverbands uvm. [Seite 3-4](#)

Ge(h)meinde Challenge

10.000 Schritte Mission

Von 06.10. – 26.10. findet wieder unsere
Walk4Fun Challenge statt. Die letzten
Kilometer bewältigen wir wieder
gemeinsam beim ATC Fitmarsch am
26.10.2025 – inkl. Gewinnspiel. [Seite 6](#)

Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht

Am 30.09. um 18:00 Uhr findet im
Kulturheim ein Vortrag statt
mit praktischen Hinweisen und
Neuregelungen mit Referentin
Mag.a Ingeborg Windhofer. [Seite 7](#)

IHRE ANSPRECHPARTNER:INNEN IM GEMEINDEAMT

BÜRGERMEISTER
Alexander ERNST, BA

T: 03135/54303-211
M: 0664/5347761
bgm@werndorf.gv.at



AMTSLEITER
Hansjörg ALTER
T: 03135/54303-213
M: 0664/8410550
alter@werndorf.gv.at



Irma GERZIC, BA
T: 03135/54303-212
gerzic@werndorf.gv.at



Bianca EBERL
T: 03135/54303-217
M: 0664/8410551
eberl@werndorf.gv.at



Rita ULBING
T: 03135/54303-214
M: 0664/8410552
ulbing@werndorf.gv.at



Nina KUBALA
T: 03135/54303-216
M: 0664/8410568
kubala@werndorf.gv.at



Dominik KRENN
T: 03135/54303-226
M: 0664/8410559
krenn@werndorf.gv.at

Sandra HIEDL
T: 03135/54303-218
hiedl@werndorf.gv.at

Verena ALDRIAN
T: 03135/54303-230
aldrian@werndorf.gv.at

BAUHOFF

E-Mail: bauhof@werndorf.gv.at

BAUHOFFLEITER Stefan HERIC
M: 0664/8410560
Kerstin HÜTTER / M: 0664/8410578
Daniel HAMMER / M: 0664/8410558
Kristijan SOLDÖ
Emanuel FRITZ

KINDERGARTEN

LEITUNG Edith MARKULIN
Erzherzog-Johann-Straße 7
Kindergartenweg 1-3
T: 0664/88965931
kindergarten@werndorf.gv.at

KINDERKRIPPE

LEITUNG Christina JÄGER
Kindergartenweg 1-3
T: 0664/8570617
krippe.werndorf@wiki.at

VOLKSSCHULE

DIREKTOR Uwe BLAHOVSKY
Erzherzog-Johann-Straße 5
T: 03135/54436 | direktion@vswerndorf.at

POSTPARTNERSTELLE

Petra NESITKA & Kerstin KAUFMANN
Untergeschoss
T: 03135/54303-220 | M: 0664/8410554

www.werndorf.gv.at

INHALTS VERZEICHNIS

Ansprechpartner der Gemeinde	Seite 02
Bericht des Bürgermeisters	Seite 03-04
Beschlossene Sache / Gemeindefinfinfos	Seite 05
Fachausschüsse	Seite 06-10
Ortsparteien	Seite 12-17
Gemeindestube	Seite 18-29
Vereine	Seite 30-43
Rätselspaß	Seite 45
Kinderkrippe Kindergarten Schulen	Seite 46-53
Bücherei	Seite 54-55
Gratulationen Hochzeiten Sterbefälle	Seite 56-57
Wichtige Informationen	Seite 58-59
Veranstaltungskalender	Seite 60

AUS ERSTER HAND

INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS

fotocredits © Franz Rauch



Bürgermeister
Alexander ERNST, BA

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer, die Sommermonate wurden in Werndorf in diesem Jahr intensiv genutzt, um zahlreiche Projekte umzusetzen. Besonders die Zeit, in der unsere Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen nur eingeschränkt in Betrieb sind, bietet ideale Bedingungen für notwendige Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten. Mittlerweile sind alle geplanten Maßnahmen erfolgreich abgeschlossen und der Betrieb in Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule sowie Nachmittagsbetreuung konnte rei-

bungslos wieder aufgenommen werden. Doch neben den erfreulichen Fortschritten wirft auch ein Thema zunehmend Schatten auf die kommunale Arbeit: Die angespannte finanzielle Lage vieler Gemeinden. In Werndorf besteht derzeit zwar noch kein akuter Grund zur Sorge – insbesondere dank stabiler Kommunalsteuer-Einnahmen –, dennoch zeigen sich bei der Budgeterstellung für das kommende Jahr erste Sorgensfalten. Auch wir werden künftig genau prüfen müssen, welche Förderungen noch in vollem Umfang aufrechterhalten werden können.

In den gebührenfinanzierten Bereichen wie Kanal und Wasser wurden bereits kontinuierliche, moderate jährliche Preisanpassungen vorgenommen, um die laufenden Kosten zu decken. Nach Abschluss der Ausschreibung im Bereich Müll (Sammlung von Restmüll, Biomüll und Altpapier), bei der durchaus gute Ergebnisse im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit angestrebt werden,

wird es auch hier ab 01. Jänner 2027 voraussichtlich zu Anpassungen kommen. Klar ist: Die finanziellen Spielräume werden enger. Projekte in bisherigem Umfang werden nicht mehr ohne Weiteres realisierbar sein. Was jedoch außer Frage steht: Es wird keinesfalls zu Kürzungen kommen, die nicht gut begründet sind. Die kommenden Monate werden uns fordern – aber auch die Chance bieten, gemeinsam tragfähige Lösungen für die Zukunft zu entwickeln.

Ich wünsche Ihnen beim Durchblättern unserer Gemeindezeitung viel Vergnügen und hoffe, dass Sie daraus auch dieses Mal Neues und Interessantes um das Geschehen in unserer Gemeinde erfahren.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister
Alexander Ernst, BA

FERIENBETREUUNG DER FIRMA FRESENIUS KABI

Im heurigen Jahr trat die Firma Fresenius Kabi mit der Bitte an mich heran, bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für eine 3-wöchige innerbetriebliche Sommerbetreuung Unterstützung zu leisten. Diese Anfrage nahmen wir zum Anlass, um über eine nachhaltige Nutzung des gemeindeeigenen, derzeit leerstehenden Geschäftslokals in der Bahnhofstraße nachzudenken.

Da das Thema Kinderbetreuung in unserer Gemeinde eine zunehmend wichtige Rolle spielt, wurde die Entscheidung getroffen, das Lokal künftig für eine Gemeindetagesmutter nutzbar zu machen. Die durchgeführten Sanierungsarbeiten und Anpassungen haben das Objekt im ersten Schritt für diese Sommer-

betreuung, die in der Zeit von 11. bis 29. August stattgefunden hat, vorbereitet. Rund 15 Kinder von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Firma Fresenius Kabi wurden in Kooperation mit dem Verein Tagesmütter Steiermark betreut. Diese Zusammenarbeit zeigt, dass auch das Thema Kinderbetreuung gemeinsam mit den Betrieben angegangen werden kann und stellt einen (kleinen) ersten Schritt in diese Richtung dar. Bevor der Regelbetrieb einer Gemeindetagesmutter aufgenommen werden kann, sind noch konkrete Abstimmungen und eine formale Beschlussfassung im Gemeinderat notwendig. Wir sehen darin einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Betreuungsangebots in unserer Gemeinde. Voraussichtlicher Start des Angebots wird das Frühjahr 2026 sein.



INFORMATION ZUR VORSCHREIBUNG KANAL/MÜLL QUARTAL 02/2025

Aufgrund eines technischen Fehlers seitens der Post AG (diese ist unsererseits mit dem postalischen Versand beauftragt) wurden der Druck und Versand der Kanal/Müll-Vorschreibung 02/2025 teilweise nicht ausgeführt. Infolgedessen kam es vor, dass Zahlungserinnerungen verschickt wurden, ohne dass zuvor eine Rechnung zugestellt wurde. Wir bitten diesen Umstand im Nachhinein zu entschuldigen und danken für Ihr entgegengebrachtes Verständnis.

UNTERSTÜTZUNG DES BAUHOF-TEAMS WÄHREND DER SOMMERMONATE

Auch heuer nutzten vier engagierte Jugendliche die Möglichkeit, im Rahmen eines Ferialpraktikums erste Einblicke in die Gemeindearbeit zu gewinnen.

Alexander, Marcel, Sarah und Moritz unterstützten unser Bauhof-Team tatkräftig während der Sommermonate. Ob bei der Pflege von Grünanlagen, dem Aufbau von Möbeln oder der Reinigung von Gehwegen – die vier halfen zuverlässig bei verschiedensten Aufgaben mit und leisteten einen wertvollen Beitrag für das Gemeindebild. Ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz!



fotocredits: © Gemeinde Werndorf

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ABWASSERVERBANDS GRAZERFELD – BGM. A. D. WILLIBALD ROHRER ZUM EHRENOBMANN ERNANT



fotocredits: © Gemeinde Werndorf

Am 26. Juni fand die konstituierende Sitzung des Abwasserverbands Grazerfeld statt. Im Mittelpunkt stand die Neuwahl des Vorstands, bei der Bürgermeister Erich Gosch (Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz) zum neuen Obmann gewählt wurde.

Mit der Wahl endete auch ein langjähriges und erfolgreiches Wirken von Bgm. a. D. Willibald Rohrer im Verband. Seit 31. Mai 1990 war er Mitglied des Abwasserverbands und bekleidete in dieser Zeit verschiedene verantwortungsvolle Funktionen, unter anderem als Schriftführer

von 12. Juni 1997 bis 07. Juli 2005 und als Kassier von 07. Juli 2005 bis 06. Juli 2015. Ab dem 06. Juli 2015 übernahm er schließlich die Obmannschaft, die er mit großem Engagement und Pflichtbewusstsein führte und den Abwasserverband Grazerfeld maßgeblich geprägt hat.

Für seine langjährigen Verdienste wurde Bgm. a. D. Willibald Rohrer im Rahmen der Sitzung feierlich zum Ehrenobmann des Abwasserverbands Grazerfeld ernannt – eine Auszeichnung, die seine wertvolle Arbeit würdigt und seinen Einsatz in besonderer Weise anerkennt.

ANKÜNDIGUNG

MI, 01.10.2025
BÜRGERMEISTERABEND

Beginn: 18:00 Uhr
Kulturheim Werndorf

BESCHLOSSENE SACHE

INFOS VOM GEMEINDERAT

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 26. JUNI 2025

ABSCHLUSS EINES PACTVERTRAGES FÜR DAS GRUNDSTÜCK 68, EZ 16, KG 63292

Der Gemeinderat will sich künftig damit befassen, inwieweit die Infrastruktur im Bereich des Dorfplatzes erweitert werden kann (zB. Toilettenanlage). Um die notwendigen Platzreserven dafür evident zu haben, wurde einstimmig beschlossen, das südlich angrenzende Grundstück 68, EZ 16, KG 63292 zu pachten.

VERGABE EINER GEMEINDE- WOHNUNG UND EINER GARAGE

Die Wohnungsvergabe in der Bahnhofstraße 13 und die Vergabe einer Garage wurden einstimmig beschlossen.

ERWEITERUNG DER RÄUMLICHKEITEN „NACHMITTAGSBETREUUNG“ - AUFTRAGSVERGABEN

Da in den Sommerferien die Erweiterung der Nachmittagsbetreuung erfolgt ist, wurden vor der Sommerpause die Auftragsvergaben wie folgt beschlossen:

a) Baumeisterarbeiten und Trockenbau

an die Firma Lederer-Grabner Bau-ges.m.b.H. mit einer Auftragssumme von 12.152,51 EUR (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

b) Bodenlegearbeiten

an die Firma Günther Höfer mit einer Auftragssumme von 9.326,34 EUR (inkl. MwSt.) – mehrheitlich beschlossen (SPÖ und FPÖ dafür, ÖVP dagegen).

c) Malerarbeiten

an die Firma Gerhard Hall mit einer Auftragssumme von € 6.797,36 (inkl. MwSt.) – mehrheitlich beschlossen (SPÖ und FPÖ dafür, ÖVP dagegen).

d) Fliesenlegearbeiten

an die Firma Naturstein Garber GmbH mit einer Auftragssumme von € 5.454,00 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

e) Tischler Innentüren

an die Firma Zechner Möbel Design, mit einer Auftragssumme von € 3.296,40 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

f) Elektro-Installationsarbeiten

an die Firma Purkarthofer GmbH mit einer Auftragssumme von € 7.182,23 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

g) Heizung-Sanitär- Installationsarbeiten

an die Firma Biedermann mit einer Auftragssumme von € 6.895,20 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

h) Möbel-Tischlerarbeiten (Küche und Geräte)

an die Firma Günter Höfer mit einer Auftragssumme von € 10.878,00 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

i) Tische und Sessel (Fertigmöbel)

an die Firma Resch Möbelwerkstätten GmbH mit einer Auftragssumme von € 3.858,76 (inkl. MwSt.) – einstimmig beschlossen.

5. FRIEDENSLICHTLAUF IN WERNDORF

Bereits zum 5. Mal findet heuer der Friedenslichtlauf in der Gemeinde Werndorf statt. Im Zuge eines Fackellaufes wird das Friedenslicht am 23.12. vom ORF Zentrum in Graz empfangen und in der Kapelle am Dorfplatz in Werndorf entzündet.

Alle Teilnehmer:innen werden mit einer speziellen Warnweste ausgestattet, die man behalten darf. Auf der Distanz von circa 17 km werden wir von einem Einsatzfahrzeug begleitet, um etwaige unvorhersehbare Ereignisse zu vermeiden. Gelaufen wird dann

ca. mit einer Geschwindigkeit von 6 Minuten pro km. Unterwegs gibt es 2 Labe-Stationen mit Trinkmöglichkeiten, um sich zu stärken. Die Strecke verläuft größtenteils am Gehsteig über Graz-St. Peter, Grambach, Berndorf, Hausmannstätten, Fernitz, Kalsdorf, Großsülz bis nach Werndorf.

Es ist jedes Jahr ein sehr schöner und emotionaler Lauf, da wir mit dem Friedenslicht einen wichtigen Teil des Glaubens befördern. Am Dorfplatz werden wir unter musikalischer Begleitung der Jugendkapelle Werndorf um ca. 19:00

Uhr eintreffen. Auch für Kulinarisches ist bestens gesorgt, neben Leberkäsemmel, Frankfurter und Waffeln gibt es Glühwein und Kinderpunsch.

Das Ganze kann, wie in den vergangenen Jahren, mit einer freiwilligen Spende konsumiert werden, die vollständig der Freiwilligen Feuerwehr Werndorf zugutekommt, um ihre großartige Arbeit das ganze Jahr über zu unterstützen. Ich freue mich über jede Teilnahme! Bei Interesse bitte ich um Kontaktaufnahme unter +43 664 1041431.
Günther Höfer



KLIMA, UMWELT & GESUNDHEIT

INFOS VOM FACHAUSSCHUSS

Vorsitzender Bgm. Alexander Ernst, BA

MOBILITÄT ALS SCHLÜSSEL FÜR LEBENSQUALITÄT, TEILHABE UND ZUKUNFTSFÄHIGKEIT DER GEMEINDE

Mobilität ist für uns als Gemeinde von zentraler Bedeutung, da sie die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger direkt beeinflusst. Eine gute Verkehrsanbindung ermöglicht es, Arbeitsplätze, Schulen, Geschäfte und Freizeitangebote einfach zu erreichen und stärkt so die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben – auch für Menschen ohne eigenes Auto, etwa ältere Personen oder Kinder. Zudem trägt eine nachhaltige Mobilitätsplanung durch die Förderung von öffentlichem Nahverkehr, Rad- und Fußwegen zur Reduzierung von Emissionen bei und verbessert damit sowohl die Umwelt- als auch die Gesundheitsbilanz. Auch wirtschaftlich ist Mobilität entscheidend, da Unternehmen von einer guten Infrastruktur profitieren und die Gemeinde insgesamt als Wohn- und Wirtschaftsstandort attraktiver wird. Nicht zuletzt erhöht eine durchdachte Verkehrsplanung die Sicherheit im Straßenraum und macht die Gemeinde insgesamt lebenswerter. Deshalb werden wir uns diesem Thema auch in den nächsten Jahren je nach budgetärer Situation widmen.

Um auf Mobilitätsthemen aufmerksam zu machen, findet einmal jährlich die Europäische Mobilitätswoche statt, eine Kampagne zur Förderung sauberer und nachhaltiger Mobilität. Sie findet heuer vom 16. bis 22. September statt. Auch wir haben uns wieder daran beteiligt und gemeinsam mit der Gemeinde Wundschuh am Bahnhof Werndorf Frühstückssackerl verteilt.

Zusätzlich wird im März des nächsten Jahres eine Apfel-Zitronen-Verteilaktion stattfinden, bei der Kinder lernen sollen, sich im Verkehr zu bewegen und eigene Entscheidungen treffen und Risiken im Alltag einschätzen zu können. Dabei sollen vor allem auch Autofahrerinnen und Autofahrer für die Bedeutung und Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen und Verkehrsregeln sensibilisiert werden.

UMSTELLUNG BAUM,- STRAUCH- UND HECKENSCHNITT

In der Zeit von 02. Juni bis 31. August 2025 war es möglich, den Baum,- Strauch- und Heckenschnitt von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr selbständig im Altstoffsammelzentrum zu entsorgen. Da diese Testphase nahezu reibungslos funktioniert hat, wurde mit 01.09.2025 in den Regelbetrieb übergegangen. Es ist demnach grundsätzlich das ganze Jahr möglich, den Baum,- Strauch- und Heckenschnitt von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr selbständig zu entsorgen (geringfügige Änderungen bzw. Einschränkungen vorbehalten). Zusätzlich wird angedacht, im nächsten Jahr eine zweite Schrankenanlage bei der östlichen Zu-/Abfahrt zu installieren, damit die Entsorgung für Sie noch einfacher wird. Wir hoffen, dass es auch weiterhin zu

keinen Verstößen kommt, damit diese Regelung aufrechterhalten werden kann. Eine Änderung, die mit dieser Neuregelung einhergeht, wird die Anpassung der ASZ-Gutscheine für Einfamilienhäuser sein. Gerade für das Anfallen von Baum,- Strauch- und Heckenschnitt gab es bis dato 5 Gutscheine/Jahr. Da die Entsorgung nun jederzeit kostenlos möglich ist, wird die Anzahl voraussichtlich auf 4 Gutscheine/Jahr (gleich wie bei Wohnungen) angepasst. Eine finale Beratung bzw. Beschlussfassung wird im Gemeinderat zeitnah erfolgen.



BEWEGTESTE GE(H)MEINDE CHALLENGE

In der Zeit von 1. Mai bis 12. Juni 2025 wurde im Rahmen der „Bewegungsrevolution“ – einer Initiative des Landes Steiermark und des Gesundheitsfonds in Kooperation mit ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION – die „Bewegteste Gemeinde“ gesucht. Werndorf hat in der Kategorie 2.500 – 5.000 Einwohner mit über 60 engagierten Teilnehmer:innen teilgenommen und mit beeindruckenden 191.976 Bewegungsminuten den hervorragenden 3. Platz erreicht. Insgesamt waren in dieser Kategorie 65 Gemeinden aktiv dabei.

Passend zu diesem Erfolg und unserem Jubiläum 110 Jahre Gemeinde Werndorf wollen wir auch weiterhin gemeinsam aktiv bleiben. Deshalb startet heuer die „Ge(h)meinde“-Challenge am 06.10., bei der wir unseren Bezirk Graz-Umgebung noch besser kennenlernen. Insgesamt sind dabei circa 344 km in 21 Tagen zu bewältigen. Gemeinsam unterwegs sein, neue Wege entdecken und die Freude an der Bewegung teilen. Anders als im Vorjahr tritt man diesmal Einzeln oder in Zweier-Teams an, doch der Abschluss erfolgt wieder gemeinsam: Am 26.10. beim ATC Fitmarsch bewältigen wir die letzten Kilometer Seite an Seite. Neben dem großen Benefit, körperlich und geistig fit zu bleiben, wartet auch heuer wieder ein **Gewinnspiel**, dessen Preise beim Fitmarsch verlost werden. So verbinden wir sportliche Aktivität, Gemeinschaft und Jubiläumsfreude zu einem besonderen Erlebnis.

ANMELDUNG: kubala@werndorf.gv.at, 03135 / 54303-216 oder persönlich. EINSTIEG JEDERZEIT MÖGLICH!



**Institut für
Frau und
Familie**



**Das Land
Steiermark**



**STADT
GRAZ
FRAUEN &
GLEICHSTELLUNG**

PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEVOLLMACHT

Eine Patientenverfügung ist eine Willenserklärung, mit der Sie eine oder mehrere medizinische Behandlungen im Voraus ablehnen, falls Sie nicht mehr entscheidungsfähig sein sollten. Ebenso können Sie darüber entscheiden, welche Vertretung Sie im Falle einer eingeschränkten Entscheidungsfähigkeit haben wollen. Das Erwachsenenschutzgesetz bietet mehrere Möglichkeiten.

Wann, wozu und wie mache ich eine Patientenverfügung bzw. eine Vorsorgevollmacht? Praktische Hinweise zu diesen Neuregelungen bekommen Sie von Mag.a Ingeborg Windhofer, Juristin u. gerichtliche Erwachsenenvertreterin.

WANN? Dienstag, 30.09.2025 um 18.00 Uhr

WO? Kulturheim Werndorf

ANMELDUNG erbeten bis 25.09.2025

per E-Mail an iffgraz@aon.at oder

telefonisch unter 0699 172 80 127

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**JETZT
KOSTENLOS
ANMELDEN &
INFORMIEREN**

DIE TEILNAHME AN DER VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS.

Ihr Installateur und Elektriker mit 25 Jahren Erfahrung aus Wildon

bis zu € 250/kWp PV- Förderung

NOCH IMMER BIS ZU
€5.000,00 Heizungsförderung

KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING

HANDWERKERGUTSCHEIN

NEUBAU / SANIERUNG

HEIZUNG / KLIMA / SANITÄR

ELEKTROINSTALLATION

PHOTOVOLTAIK

FÖRDERUNG / BAUBEHÖRDE

im Wert von bis zu

€ 1.000,00

für alle Aufträge / Bestellungen bis zum 31.12.2025 erhalten Sie 50% Rabatt auf unsere Arbeitszeit oder maximal € 1.000,00

Gutschein-Code:

EW05



Hauptplatz 70, 8410 Wildon



office@die-energiwerker.at



www.die-energiwerker.at



+43(0)3182-49307

Sichern Sie sich Ihre **Energiekosten-Vorteile!**

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie Ihre kostenlose Beratung vor Ort – **noch heute**



INFRASTRUKTUR & RAUMPLANUNG

INFOS VOM FACHAUSSCHUSS

Obmann Vbgm. Christoph Reinbacher

STRASSENSANIERUNG IN DER FRÖHLICHGASSE ABSCHNITT 2 ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Die Sanierungsarbeiten im zweiten Abschnitt der Fröhlichgasse wurden planmäßig im Zeitraum von Mai bis Juli erfolgreich abgeschlossen. Damit ist der zweite Bauabschnitt nach der ersten Sanierung im Jahr 2024 nun fertiggestellt.

Im Rahmen der Arbeiten wurden nicht nur die Fahrbahndecke erneuert, sondern auch die Verkehrssicherheit deutlich erhöht. Der Gehsteig wurde verbreitert, um den Fußgängern mehr Platz zu bieten. Zudem wurde die Entwässerung modernisiert, um eine bessere Ableitung von Regenwasser zu gewährleisten. Ein weiterer wichtiger Schritt war die Umstellung der oberirdischen Stromüberleitung auf eine erdverlegte Stromleitung, was das Ortsbild verbessert, und die Versorgungssicherheit erhöht.

Während der Bauzeit kam es zu temporären Verkehrsbeeinträchtigungen, die jedoch gut organisiert und kommuniziert wurden.

Die Gemeinde zeigt sich zufrieden mit dem Verlauf und dem Ergebnis der Arbeiten. „Mit der Fertigstellung des zweiten Abschnitts setzen wir unser Ziel fort, die Fröhlichgasse umfassend zu modernisieren und für die Bürgerinnen und Bürger attraktiver zu gestalten.“



TURNSAAL DER VOLKSSCHULE MODERNISIERT – NEUER BODEN UND SANIERTE TURNGERÄTE RECHTZEITIG FERTIGGESTELLT

Rechtzeitig zum Schulstart nach den Sommerferien wurde die umfassende Sanierung des Turnsaals der Volksschule abgeschlossen. Im Mittelpunkt der Arbeiten stand der Austausch des alten Bodenbelags: Ein hochwertiges Echtholzparkett ersetzt nun den bisherigen Sportboden und sorgt für bessere Dämpfung und mehr Sicherheit beim Sportunterricht.

Neben dem neuen Boden wurden auch die Turngeräte sowie der Zugangsbereich generalüberholt. Die Arbeiten begannen zu Beginn der Sommerferien und konnten termingerecht zum Schulbeginn abgeschlossen werden. Die Erneuerung ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit und Qualität des Sportunterrichts.



Zusätzlich wurde die abgesenkte Pflasterung in den jeweiligen Eingangsbereichen vor der Volksschule wieder angehoben.



fotocredits: © Gemeinde Werndorf

ERWEITERUNG NACHMITTAGSBETREUUNG – MEHR PLATZ, NEUE KÜCHE UND ZUSÄTZLICHE ESSENSPLÄTZE

Pünktlich zum Schulbeginn nach den Sommerferien wurde auch die Erweiterung der Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule abgeschlossen. Auf einer zusätzlichen Fläche von rund 70 m² entstanden verbesserte Bedingungen für Betreuung und Verpflegung der Kinder am Nachmittag.

Zentrales Element des Umbaus war die Einrichtung einer neuen Küche, die nun deutlich besser auf die steigende Zahl der betreuten Kinder ausgelegt ist. Zudem wurde das Buben-WC vergrößert, um der erweiterten Nutzung gerecht zu werden. Durch die Baumaßnahmen können nun rund 40 zusätzliche Essensplätze angeboten werden – ein wichtiger Schritt angesichts der stetig steigenden Nachfrage.

Die Bauarbeiten fanden während der Sommerferien statt, sodass der Betrieb pünktlich zum Schulstart wieder aufgenommen werden konnte. Das Projekt wurde vom Architekturbüro FWB aus Hausmannstätten betreut und in enger Abstimmung mit der Gemeinde umgesetzt. Mit der Erweiterung reagiert die Gemeinde auf den steigenden Bedarf an Nachmittagsbetreuung und setzt ein klares Zeichen für familienfreundliche Bildungspolitik.



EHEMALIGE RÄUMLICHKEIT DER FIRMA HFJ PERSONAL WIRD ZUR GEMEINDETAGESMUTTERSTÄTTE

Von Mai bis Juli wurde in der Bahnhofstraße die ehemalige Betriebsräumlichkeit der Firma HFJ Personal umfassend umgebaut und zu einer modernen Kindertagesmutterstätte umgestaltet. Die Sanierungsarbeiten umfassten die Erneuerung der Heizung, Elektroinstallationen inklusive Beleuchtung, den Austausch der Innentüren sowie Maler- und Spachtelarbeiten. Besonderes Augenmerk lag auf einer kinderfreundlichen Einrichtung, die eine sichere und ansprechende Umgebung für die jungen Besucher schafft. Die Projektbetreuung erfolgte durch die Siedlungsgenossenschaft Ennstal, die den reibungslosen Ablauf der Arbeiten sicherstellte.

Mit August startete in den neuen Räumlichkeiten eine Ferienbetreuung, die speziell für die Kinder der Mitarbeiter von Fresenius Kabi angeboten wurde. Dieses Angebot soll berufstätige Eltern entlasten und eine qualifizierte Betreuung ihrer Kinder während der Ferienzeiten gewährleisten.

Die Gemeinde sieht in der Umgestaltung und dem neuen Betreuungsangebot einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Stärkung der familienfreundlichen Infrastruktur vor Ort.



fotografiert: © Gemeinde Werndorf



SOZIALES, KINDERBETREUUNG & BILDUNG

INFOS VOM FACHAUSSCHUSS

Vorsitzende GRin Martina Schmidt

ZAUBERCAMP // Von 28. Juli bis 1. August wurde es wieder magisch in unserer Gemeinde: 18 Kinder nahmen am heurigen Zaubercamp teil und durften dabei in die faszinierende Welt der Magie eintauchen. Unter der fachkundigen Anleitung eines erfahrenen Zauberers lernten die jungen Teilnehmer verschiedene Zaubertricks und übten diese mit viel Begeisterung und Geschick. Neben der Fingerfertigkeit wurden auch Kreativität und Selbstvertrauen gefördert – denn wer zaubern will, muss nicht nur Tricks beherrschen, sondern auch das Publikum überzeugen können.

Zum Abschluss der Woche präsentierten die Kinder ihre neu erlernten Fähigkeiten in einer mitreißenden Zaubershow vor Familie, Freunden und weiteren Gästen. Die Zuschauer zeigten sich beeindruckt vom Können der Nachwuchszauberer und belohnten die Darbietungen mit großem Applaus.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem engagierten Zauberer „Frederic“ und seiner Gattin Jacqueline, die diese besondere Ferienaktion durchgeführt haben.



FERIENCAMP „WIR MACHEN KINDER STARK“ // Vom 18. bis 22. August fand in unserer Gemeinde ein besonderes Feriencamp unter dem Motto „Wir machen Kinder stark“ statt. 24 Kinder nahmen an dem abwechslungsreichen Programm teil, das nicht nur für Spaß und Bewegung sorgte, sondern vor allem das Selbstvertrauen und die sozialen Kompetenzen der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer stärken sollte.

Auf dem vielfältigen Wochenplan standen Aktivitäten wie Malen, Schwimmen, Laufen, Geschicklichkeitsspiele sowie Selbstverteidigung und Kickboxen. In spielerischer und sicherer Umgebung konnten die Kinder dabei ihre körperlichen Fähigkeiten erproben und weiterentwickeln. Ein besonderer Schwerpunkt des Camps lag auf den Themen Grenzen setzen, Mentaltraining und Antimobbing. In altersgerechten Einheiten wurde den Kindern vermittelt, wie sie sich selbst behaupten, mit schwierigen Situationen umgehen und respektvoll mit anderen umgehen können. Ziel war es, ein positives Selbstbild zu fördern und das Miteinander zu stärken – wichtige Grundlagen für ein gesundes Aufwachsen.

Die Rückmeldungen der Kinder waren durchweg positiv: Neben neuen Freundschaften nahmen die Kinder vor allem viele wertvolle Erfahrungen mit nach Hause. Ein herzliches Dankeschön gilt Beatrix Hütter sowie ihren Helfer:innen, die dieses stärkende Ferienerlebnis durchgeführt gemacht haben.



ABFALL-OLYMPISCHE SPIELE IN WERNDORF // Mit viel Geschick (PET-Flaschenkegeln, Luftballon-Tennis, Minigolf, CD-Diskuswerfen, Zeitungsschlange), Bewegung (Abfalltrennlauf) und Wissen (Stadt-Land-schwarze Tonne) stellten sich 17 Kinder gemeinsam mit dem Team der Ferienbetreuung sowie Bürgermeister Alexander Ernst den diesjährigen Abfall-Olympischen Spielen – und haben sich ihre süßen Medaillen redlich verdient. Im Rahmen der Upcycling-Ferienaktionstage des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung, die auch in Werndorf Station machten, konnten drei Teams – die „Feurigen Füchse“, die „Döner-Crew“ und die „Namenlosen“ sieben abwechslungsreiche Disziplinen meistern. Besonders beliebt waren spannende Bewerbe wie das Diskuswerfen mit alten CDs und die Zeitungsschlange, die viele Punkte brachten. Beim Abfalltrennlauf ging es wiederum um Schnelligkeit und die richtige Zuordnung der Abfälle in die eigene Tonne. Ein zusätzliches Upcycling-Bastelprojekt brachte kreative Ergebnisse hervor: farbenfrohe Fächer aus ausgedienten Frühjahrsputz-Plakaten. Mit insgesamt 2.055 Punkten sicherten sich die „Feurigen Füchse“ den Sieg. Doch auch alle anderen Kinder gingen nicht leer aus: essbare Medaillen und die selbstgebastelten Fächer konnten mit nach Hause genommen werden.



fotocredits: © Gemeinde Werndorf

MARIO KART TURNIER 2025

MARIO KART DELUXE - NINTENDO SWITCH
inkl. Brettspielcorner



KULTURHEIM WERNDORF



OKTOBER 17, 2025



START: 15:00 UHR

ANMELDUNG IN DER GEMEINDE UNTER:

03135 / 54303-216 / kubala@werndorf.gv.at
oder per WhatsApp: 0664 / 8410 568

Wenn möglich, bitte Controller selbst mitbringen.

geMEINde
WERNDORF



Ortspartei-
vorsitzender
Bürgermeister
**Alexander
ERNST, BA**

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer,
der Sommer zeigte sich heuer wetter-

technisch von seiner wechselhaften Seite – einmal sonnig, einmal regnerisch. Alles in allem konnten die Sommermonate dennoch genutzt werden, um die Reserven wieder aufzuladen.

Ähnlich bewegt präsentiert sich auch das politische Geschehen in der Gemeinde: Die neuen Mandatare finden sich Schritt für Schritt in ihre Aufgaben ein und bringen dabei frische Ideen und Impulse, die nach und nach in die Gemeindegarbeit einfließen.

Diese neuen Ideen finden sich auch in der Veranstaltungslandschaft wieder, so gab es neben unseren bisherigen Veranstaltungen im heurigen die Premiere eines Sommerkinos – mehr dazu folgt in den Einzelberichten.

*Ich freue mich auf ein Wiedersehen,
Ihr Ortspartei-vorsitzender
Bgm. Alexander Ernst, BA*

EIS FÜR DIE VOLKSSCHÜLER:INNEN

Auch am heurigen Zeugnistag wurden die rund 120 Volksschülerinnen und Volksschüler mit einer kühlen Erfrischung überrascht. Die Vorfreude auf die bevorstehenden Ferien und der Eisgenuss wurden auch durch den leichten Nieselregen nicht getrübt.



SPIEL, SPASS UND GEMEINSCHAFT: ERFOLGREICHES SPIELE- UND FAMILIENFEST

Am 14. Juni verwandelte sich Werndorf bei strahlendem Sonnenschein in ein wahres Paradies für Familien: Das diesjährige Spiele- und Familienfest lockte rund 150 angemeldete Kinder und deren Begleitpersonen an und wurde wieder zu einem vollen Erfolg.

Über das gesamte Festgelände verteilt, sorgten zahlreiche Spielstationen für Unterhaltung und Begeisterung bei Jung und Alt. Ob Kegeln, Riesendart oder die Schminkstation – die Auswahl war groß und die Freude sichtbar. Besonders beliebt: die beiden Hüpfburgen, in denen sich die Kinder nach Herzenslust austoben konnten. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Feuerwehr, Rettung und – erstmals – der Wasserrettung. Die Einsatzkräfte boten nicht nur spannende Einblicke in ihre Arbeit, sondern vermittelten auch spielerisch wichtiges Wissen rund um Sicherheit und Erste Hilfe. Ein Publikumsmagnet war die Möglichkeit, mit der Wasserrettung eine Bootsfahrt auf der Mur zu erleben – ein Erlebnis, das vor allem bei den jungen Gästen für große Augen sorgte. Auch zahlreiche örtliche Vereine beteiligten sich aktiv am Programm und trugen mit vielfältigen Angeboten zur gelungenen



fotocredit: © SPÖ Werndorf



nen Atmosphäre bei. Die Styrian Reavers etwa präsentierten den Sport American Football und luden zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Zum Abschluss des Tages wurden wieder zahlreiche attraktive Preise, gespendet von lokalen Unternehmen/Vereinen und engagierten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, fanden freudige Gewinnerinnen und Gewinner. Das Werndorfer Spiele- und Familienfest 2025 zeigte einmal mehr, wie wichtig und bereichernd gemeinschaftliche Veranstaltungen für das Zusammenleben sind.



fotocredits: © SPO Werndorf

SENIOREN-TEAMOLYMPIADE

Am 05. Juli fand die zweite Senioren-Teamolympiade in Werndorf statt. 16 Teams zu je zwei Personen stellten ihr Können in Dosenwerfen, Zielwerfen, Kegeln, Boccia und Gehirnjogging unter Beweis. Neben einer gesunden Portion Ehrgeiz stand vor allem das Miteinander im Vordergrund, das mit einem gemeinsamen Mittagessen nicht zu kurz kam. Der heiß begehrte Wanderpokal ging in diesem Jahr an Rupert Ebli und Anna Bisjak, die sich punktemäßig an die Spitze des Feldes geschoben haben.



fotocredits: © SPO Werndorf

ANKÜNDIGUNG



DO, 30.10.2025
ALLERHEILIGEN-STRIEZEL BACKEN

ab 15:00 Uhr
Vereinsraum Werndorf

Die nächste Aktivität ist das gemeinsame **Backen von Allerheiligen-Striezel am 30. Oktober ab 15:00 Uhr im Vereinsraum** unter dem Musikheim. Dort bietet sich die Möglichkeit, sich an der süßen Germ-Mehlspeise zu versuchen oder einfach in gemütlicher Atmosphäre zusammenzusitzen.



SOMMERKINO UNTER FREIEM HIMMEL

Trotz eines kurzen Regenschauers vor Beginn lockte die Premiere unseres Sommerkinos am 18. Juli zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf den Dorfplatz Werndorf. Gezeigt wurde der inspirierende Film Hidden Figures, der das Publikum mit seiner unter anderem politischen Botschaft begeisterte. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Erfrischende Getränke, frisch zubereitetes Popcorn und knusprige Nachos rundeten den Kinoabend stimmungsvoll ab. Die positive Resonanz zeigte: Das Sommerkino war ein Erfolg – und wird im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder stattfinden.

ANKÜNDIGUNG



SA, 22.11.2025
80ER/90ER-PARTY

ab 21:00 Uhr
Kulturheim Café
Werndorf

ANKÜNDIGUNG



SA, 29.11.2025
**WEIHNACHTS-
BASTELWERKSTATT**

10-12 & 13-15 Uhr
Kulturheim Werndorf

ANKÜNDIGUNG



SA, 20.12.2025
**WEIHNACHTS-
GESCHICHTEN lesen**

ab 15:00 Uhr
Vereinsraum Werndorf

ANKÜNDIGUNG



DI, 30.12.2025
**GLÜHWEINSTAND
FÜR DEN GUTEN ZWECK**

10:00-18:00 Uhr
Kulturheim Werndorf

Studio EINS

Internorm®
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at



WIR WÜNSCHEN ALLEN
SCHÜLERN EINEN TOLLEN
START INS NEUE

Schuljahr

MÖGE DAS KOMMENDE JAHR VOLLER
SPANNENDER LERNMOMENTE, NEUER FREUNDSCHAFTEN
UND VIEL ERFOLG SEIN. GEBT EUER BESTES, BLEIBT
NEUGIERIG – UND HABT VOR ALLEM FREUDE AM LERNEN!

**FPÖ OBMANN GR HELMUT KREBS UND
DAS GESAMTE TEAM DER FPÖ WERNDORF**



Ortsparteiobermann
Patrick Winter

Liebe Werndorferinnen und Werndorfer, das Wahlergebnis der Gemeinderatswahl im März hat uns überrascht und innerhalb der ÖVP Ortsgruppe Veränderungen ausgelöst. Nach dem Rücktritt unseres Obmanns Christian Aldrian darf ich nun als geschäftsführender Obmann gemeinsam mit Obmann Ing. Alexander Kober die ÖVP Werndorf leiten.

Ich darf mich kurz vorstellen: Mein Name ist Patrick Winter, geb. 1986 in Graz. Aufgewachsen bin ich in meinem Elternhaus in Werndorf im Dir. Lukas Weg 10. Einige Jahre wohnte ich in Kalsdorf und bin jetzt wieder retour in meiner Heimatgemeinde.

Im Gemeinderat vertreten uns Ing. Alexander Kober und Dipl.-Ing. Christian Pustnik, die mit Leib und Seele an die Sache herangehen.

Auch bei den ÖVP Frauen gab es einen Führungswechsel. Claudia Aldrian ist ebenfalls zurückgetreten und übergab die Führung an Daniela Zarfl. Claudia und Christian Aldrian bleiben uns weiterhin verbunden und es gilt ihnen unser großer Dank und Respekt für ihre Arbeit für Werndorf.

In den Zeiten der Veränderung sind einige gewohnte Traditionen, die seit jeher von unserer Ortsgruppe getragen werden, ausgefallen, was vielen abgegan-

gen ist. Ich kann aber versprechen, dass wir bereits wieder dabei sind, zu planen und zu organisieren.

Die erste Veranstaltung „Flohmarkt“ der VP Frauen war bereits im September. Auch das Entenrennen und das Kastanienbraten vor der Kapelle werden im Herbst wieder stattfinden.

Gemeinsam mit einem neuen tollen Team werden wir die ÖVP Werndorf vorantreiben. Sie können mit uns also weiterhin rechnen.

ANKÜNDIGUNG



SA, 27.09.2025

ENTENRENNEN

Beginn: 13:30 Uhr
Mühlgang Höhe ASZ Werndorf

ANKÜNDIGUNG



SO, 12.10.2025

KASTANIEN BRATEN

Beginn: 14:00 Uhr
Dorfplatz Werndorf

VP FRAUEN

WERNDORF



STÖPSEL TIERSCHUTZ AKTION // Mit viel Erfolg sammelte die ganze Gemeinde Werndorf Plastik Stöpsel für den Tierschutzverein Hundeparadies Stibis. Die VP Frauen Werndorf könnten einen ganzen Pkw-Anhänger an gesammelten Stöpseln dem Tierschutzverein übergeben. Die Stöpsel werden nun recycelt und der Erlös kommt dem Stibis Hundeparadies zu Gute. Danke an alle, die so fleißig sammeln geholfen haben. Aufgrund des Pfand- Plastikrecycling- Systems endet die Sammelaktion und die Tonne wird nicht mehr aufgestellt.



VP FRAUEN BAUM-CHALLENGE // Wir VP-Frauen Werndorf wurden von den VP-Frauen Gabersdorf zur Baum-Challenge nominiert. Bei der Aktion „Baum Challenge“ spendeten wir einen Marillenbaum, den wir vor dem Jugendtreff einpflanzen durften. In den kommenden Jahren wird er unseren Jugendlichen Schatten und Obst spenden. Wir hatten sehr viel Spaß am Dreh des Videos und danken nochmals für die Nominierung. Das ganze Video findet man unter „Facebook“ Steirische VP Frauen Werndorf #baumchallengewerndorf.



ANKÜNDIGUNG

DIENTAGS / 19:00 UHR

CORE POWER FITNESS

Turnsaal Werndorf

Gymnastik / Ausdauer / Krafttraining

Für jede Altersklasse und jedes Fitnesslevel ausführbar.

Einstieg jederzeit möglich.

5 Euro pro Einheit oder 10er Block um 40 Euro.

ANKÜNDIGUNG



FR, 07.11.2025

LATERNENFEST FÜR GROSS & KLEIN

17:00 Uhr

Dorfplatz Werndorf

fotocredits: © VP-Frauen Werndorf



Michael Leitinger

 **0664 / 30 75 886**

- Elektroinstallationen
- Blitzschutzanlagenbau
- Netzwerktechnik
- Elektrogeräte Fachhandel & Service
- Alarmanlagen
- Heizungsregelungen

Bundesstraße 130 | 8402 Werndorf
Mail: office@elektrotechnik-leitinger.at

www.elektrotechnik-leitinger.at

OPEN AIR: KARIBISCHE KLÄNGE IN WERNDORF

GEMEINSAM KULTUR IN WERNDORF {MIT}ERLEBEN

DER KERNÖL-SALSA-KLUB
SORGTE AM 02. JULI MIT
LATEINAMERIKANISCHEM
AUSTROPOP FÜR STIMMUNG

Ein Open-Air-Abend wie aus dem Bilderbuch: strahlendes Sommerwetter, kühle Drinks, feine Grillspezialitäten

– und als musikalisches Highlight eine Live-Band, die dem Austropop einen Hauch von lateinamerikanischem Flair verlieh. Bekannte Hits wie „Emotional“ von Falco, „Märchenprinz“ der EAV oder der STS-Klassiker „Großvater“ sorgten für Gänsehaut und beste Stimmung.

Wie gewohnt sorgten die Werndorfer Vereine – der Sportklub, die Jugend-

kapelle und der Tennisclub – für das leibliche Wohl der Gäste und verwöhnten mit regionalen Schmankerln. Eine Open-Air-Veranstaltung bringt immer besondere Herausforderungen mit sich. Doch dank der bewährten Zusammenarbeit von Vereinen, Kulturteam und Gemeinde hat sich längst ein eingespieltes Team gebildet, das Jahr für Jahr für ein reibungsloses und stimmungsvolles Event sorgt.



fotocredits: © Franz Rauch



Wer an diesem Abend dabei war, nahm nicht nur gute Laune, sondern auch ein Stück karibisches Lebensgefühl mit nach Hause.

ANKÜNDIGUNG

MI, 08.10.2025
NEW KLEZMER
RELOADED

Transmusikalisch
seelenverwandt
19:30 Uhr
Kulturheim Werndorf

MI, 22.10.2025
HOSEA RATSCHILLER

Kabarett | 19:30 Uhr
Kulturheim Werndorf

MI, 19.11.2025
FLORIAN SCHEUBA

Kabarett | 19:30 Uhr
Kulturheim Werndorf

MI, 03.12.2025
EWALD PFLEGER

Live is life | 19:30 Uhr
Kulturheim Werndorf

ÖBB STELLT AUF „RECHTSVERKEHR“ UM

STRECKE BRUCK/MUR – LEIBNITZ

ZÜGE FAHREN AB 14.12.2025 RECHTS, DADURCH ÄNDERN SICH ZUM TEIL DIE BAHNSTEIGE FÜR FAHRGÄSTE.

Mit dem ÖBB-Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 ändern sich für die Fahrgäste der Bahnstrecke Bruck/Mur – Leibnitz einige gewohnte Wege. In Zukunft fahren die Züge nämlich rechts, womit sie fast in allen Bahnhöfen an anderen Bahnsteigen stehen bleiben. Besonders groß ist der Unterschied an den Haltestellen, an denen es zwei voneinander getrennte Randbahnsteige gibt: Dort muss man in Zukunft zum anderen Bahnsteig gehen, wenn man Richtung Bruck/Mur oder Leibnitz fahren will. Mit dem neuen Fahrplan geht am 14.12.2025 auch die Koralmbahn Graz – Klagenfurt in Betrieb. Die neue Bahnstrecke ermöglicht verbesserte Verbindungen und eine völlig neue Bahnqualität in der Steiermark und Kärnten. Der Fahrplanwechsel kann somit ohne Übertreibung als historisch bezeichnet werden.

Die ÖBB bitten alle Fahrgäste, sich kurz vor dem 14. Dezember 2025 noch einmal zu informieren, wie die neuen Bahnsteig-Belegungen auf ihrem Bahnhof in Zukunft sind. Die fixen Richtungstafeln, die es an manchen Bahnhöfen gibt („Züge Richtung Bruck/Mur, Züge Richtung Graz, Züge Richtung Spielfeld-Straß“), werden natürlich mit dem 14. Dezember 2025 getauscht. Informationen, auf welchen Bahnsteigen Züge einfahren, können Sie auf der Scotty-App, auf oebb.at oder unter 05/1717 erhalten, wenn der neue Fahrplan im Herbst 2025 veröffentlicht ist. An den Bahnsteigen werden Plakate und Durchsagen auf die Umstellung hinweisen, und natürlich werden auch auf Monitoren und den neuen Fahrplänen zum Fahrplanwechsel am 14.12.2025 die Informationen zu finden sein.

Die Umstellung auf „Rechtsverkehr“ ist notwendig, weil dadurch das Bahnsystem effizienter geführt werden kann und

der Fahrkomfort für Fahrgäste gesteigert wird. Die ersten historischen Bahnstrecken im Gebiet des heutigen Österreich waren auf Linksverkehr ausgerichtet. Das hatte mit den verantwortlichen Ingenieuren zu tun, die aus dem Mutterland der Eisenbahn kamen, aus England. Und diese haben den in England üblichen Linksverkehr eingeführt. In den letzten Jahrzehnten wurden schrittweise Strecken auf den Rechtsverkehr umgestellt, zuletzt die Strecke Payerbach-Reichenau – Bruck/Mur im Jahr 2019.



INFOS
ZUM NEUEN
FAHRPLAN:
SCOTTY-APP &
OEBB.AT

ACHTUNG: FAHRTRICHTUNGSWECHSEL AB 14.12.2025!

Ab dem 14. Dezember 2025 fahren alle Züge auf der Strecke Bruck/Mur – Leibnitz rechts. Änderung der Bahnsteige: Bitte informieren Sie sich rechtzeitig, von welchem Bahnsteig Ihr Zug künftig abfährt – vor allem an Bahnhöfen mit zwei getrennten Bahnsteigen.



fotocredits: © ÖBB/Werner Grill

GESUNDE GEMEINDE

GESUNDE & KLIMAFREUNDLICHE ERNÄHRUNG

- > BEWUSSTER EINKAUFEN
- > BEWUSSTER ESSEN
- > KLIMA SCHÜTZEN

Styria
vitalis

Gesundheit für die Steiermark!



Was wir täglich essen und wie wir unsere Ernährung gestalten, hat Einfluss auf unsere Gesundheit und auch aufs Klima. Etwa ein Drittel der Treibhausgasemissionen geht auf das Ernährungssystem zurück. Die wichtigste Klimaschutzmaßnahme im Ernährungsbereich: Mehr pflanzliche und weniger tierische Lebensmittel!

Lebensmittel werden produziert, verarbeitet, transportiert, konsumiert und teils auch weggeworfen und entsorgt. Jeder dieser Schritte verursacht den Ausstoß von Treibhausgasen, benötigt Energie, Wasser und Landfläche und trägt somit zum ökologischen Fußabdruck bei. Die wichtigste Klimaschutzmaßnahme im Ernährungsbereich ist daher laut Expert:innen, mehr pflanzliche Lebensmittel wie Gemüse, Obst, Getreide oder Hülsenfrüchte zu essen und weniger tierische Lebensmittel.

Unserer Gesundheit und Umwelt zuliebe sollten wir nur so viel kaufen, wie wir benötigen und genussvoll nur so viel essen, bis wir satt sind. Mit der Entscheidung für regionale, saisonale, möglichst wenig verpackte Lebensmittel tragen wir beim Einkaufen ebenfalls zum Klimaschutz bei. Was in der Region wächst oder produziert wird, muss nicht weit transportiert werden. Darüber hinaus unterstützen wir damit lokale Betriebe und Landwirte, die ihre Produkte unter gesicherten Bedingungen herstellen.

Werden wir gemeinsam aktiv und tragen wir dazu bei, dass unsere Kinder und Enkelkinder die gleiche Lebensqualität genießen können, die uns heute möglich ist.

KONTAKT STYRIA VITALIS

Marburger Kai 51/3 | A-8010 Graz

T +43 316 / 82 20 94 | F -31 | E gesundheit@styriavitalis.at

1

DIE HÄLFTE DES TELLERS: GEMÜSE UND OBST

Wählen Sie regional angebautes und saisonales Gemüse und Obst, also das, was gerade bei uns im Garten und am Feld wächst. Essen Sie mehr Gemüse als Obst, weil Gemüse keinen Fruchtzucker enthält.

2

EIN 1/4 DES TELLERS: VOLLKORNGETREIDE UND KARTOFFELN

Je vielfältiger, umso besser: Ob Weizen, Dinkel, Gerste, Roggen oder Hafer – Vollkorngetreide und Kartoffeln halten länger satt und liefern wertvolle Vitamine und Mineralstoffe.

3

EIN 1/4 DES TELLERS: LEBENSMITTEL MIT VIEL EIWIESS AUS PFANZLICHEN EIWIESSQUELLEN

Welche Lebensmittel enthalten viel Eiweiß? Hülsenfrüchte wie Bohnen, Linsen, Erbsen und Kichererbsen sowie Nüsse, Samen und Sojaprodukte sind wertvolle pflanzliche Eiweißquellen. Tierische Eiweißquellen wie Eier, Fisch und Fleisch ergänzen die Lebensmittelauswahl. Auch Milch und Milchprodukte liefern hochwertiges Eiweiß und wertvolles Kalzium. Genießen Sie Fleisch in Maßen und essen Sie seltener verarbeitete Fleischprodukte wie z.B. Speck, Salami oder Leberkäse. Bevorzugen Sie regionale Produkte!

4

ZUBEREITUNG: KOCHEN MIT PFANZLICHEN ÖLEN

Pflanzliche Öle enthalten mehr ungesättigte Fettsäuren als tierische. Rapsöl eignet sich sehr gut zum Kochen. Für kalte Speisen kalt gepresstes Olivenöl, Lein-, Walnuss- und Kürbiskernöl verwenden.

5

TRINKEN SIE TÄGLICH MINDESTENS 1,5 LITER ALKOHOLFREIE, ENERGIEARME GETRÄNKE

Gut geeignet sind Wasser, Mineralwasser, ungesüßter Früchte- oder Kräutertee.



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG UND EINSATZ VON HANDFEUERLÖSCHERN

Feuerlöscher und Rauchmelder sollten in keinem Unternehmen und auch in keinem Haushalt fehlen. Ein Feuerlöscher kann in der ersten Löschhilfe viel bewirken, wenn er richtig benutzt wird, und vor allem – wenn der Feuerlöscher voll funktionsfähig ist. Dazu bedarf es einer Überprüfung. Da tragbare Feuerlöscher in der ÖNORM EN 3 geregelt sind, muss eine Überprüfung alle zwei Jahre stattfinden.

Vielerorts organisiert die örtliche Feuerwehr eine Überprüfung mit zertifizierten Personen bzw. Firmen. Bei solchen Veranstaltungen kann man sich auch über den Brandschutz fürs Eigenheim informieren (Rauchmelder, Feuerlöscher).

So unterschiedlich die brennbaren Materialien sind, so unterschiedlich sind auch die Löschmittel die für Brände eingesetzt werden. So unterscheidet man folgende Brandklassen:

BRANDKLASSE A: FESTE STOFFE

Löschmittel: Wasser, Schaum, ABC Pulver. Zum Löschen von festen Stoffen, wie zum Beispiel Kohle, Holz & Textilien.

BRANDKLASSE B: FLÜSSIGE ODER FLÜSSIG WERDENDE STOFFE

Löschmittel: Schaum, ABC Pulver, CO₂ Löscher. Zum Löschen von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen, wie zum Beispiel Benzin, Kunststoffe & Harz.

BRANDKLASSE C: GASFÖRMIGE STOFFE

Löschmittel: ABC Pulver, CO₂ Löscher. Zum Löschen von gasförmigen Stoffen, wie zum Beispiel Propangas, Acetylen & Butan. Gasbrände erst löschen, wenn die Zufuhr unterbunden ist, ansonsten strömt das Gas unsichtbar aus.

BRANDKLASSE D: METALLE

Löschmittel: Metallbrandpulver, trockener Sand. Zum Löschen von Metallen, wie zum Beispiel Aluminium, Natrium & Legierungen.

BRANDKLASSE F: FETTE

Löschmittel: Fettbrandlöscher. Zum Löschen von Fettbränden, wie zum Beispiel Speiseöl. Fettbrände niemals mit Wasser löschen!

EINSATZ VON HANDFEUERLÖSCHERN

Die Anschaffung eines Handfeuerlöschers in jedem Haushalt ist nicht nur ein gesetzliches Anliegen, sondern die konsequente Umsetzung von Erfahrungswerten im Brandfall. Viele Entstehungsbrände könnten nämlich mit einem Handfeuerlöscher und ohne besonderen Aufwand gelöscht werden. Der richtige Umgang mit den Geräten ist jedoch wesentlich für den Einsatzerfolg.

WAS TUN? Nach Inbetriebnahme des Löschers das Feuer stets mit dem Wind von

vorne nach hinten und von unten nach oben löschen. Den Löschmittelstrahl in die Flammen zu richten bleibt wirkungslos. Sie müssen jene Stelle treffen, wo die Flammen ihren Ausgangspunkt haben – also bei Bränden fester Stoffe von unten, bei Fließ- und Tropfbränden von oben! Löschen Sie immer nur durch kurze Pulverstöße und behalten Sie für den Fall von Rückzündungen stets eine Reserve an Löschmittel zurück! Stehen mehrere Löscher zur Verfügung, müssen diese gleichzeitig nebeneinander, nicht hintereinander eingesetzt werden! Versuchen Sie die Pulverwolke sanft über das gesamte brennende Objekt zu legen. Nach Löschung des Brandes sollten eventuelle Glutnester zur Sicherheit mit Wasser nachgelöscht werden.

HINWEIS: Nach dem Einsatz den benutzten Handfeuerlöscher nicht wieder aufhängen, sondern bei einer Fachfirma wieder befüllen lassen. **ACHTUNG:** Handfeuerlöscher müssen alle 2 Jahre von einer Fachfirma überprüft werden!



**ZIVILSCHUTZ
Steiermark**

**Zivilschutzverband
Steiermark**

Florianistraße 24
8403 Lebring
+ 43 3182 7000 733
zivilschutz.office@stzsv.at
zivilschutz.steiermark.at

WIE SCHÜTZE ICH MEINEN KELLER

VOR ÜBERFLUTUNG DURCH RÜCKSTAU AUS DER KANALISATION?

RÜCKSTAU IM KANALNETZ KANN VERHEERENDE FOLGEN HABEN. HAUSBESITZER:INNEN MÜSSEN IM EIGENINTERESSE IHRE KELLER VOR ÜBERFLUTUNG SCHÜTZEN!

DURCH DEN KLIMAWANDEL NEHMEN STARKREGEN-EREIGNISSE ZU UND FÜHREN VERMEHRT ZUR ÜBERLASTUNG DES KANALSYSTEMS.

Rückstau entsteht, wenn entweder mehr Wasser in den Kanal eingeleitet wird als abfließen kann (Starkregen, Fehleinleitung von Regen- oder Drainagewasser in den Schmutzwasserkanal), oder ein Abflusshindernis im Kanal auftritt (Verstopfung, Gebrechen). Das Abwasser sucht sich dann andere Wege – ohne Rückstausicherung kann das ihr Keller sein.

Sind Gebäude nicht gegen Rückstau aus dem Kanal gesichert, kann Abwasser über WCs, Waschbecken, Bodenabläufe etc. in den Keller eindringen und große Schäden an Haustechnik, Einrichtung etc. verursachen.

MASSNAHMEN GEGEN RÜCKSTAU AUS DEM KANAL:

Alle Räume mit Ablaufstellen unter der Rückstauenebene – meist im Keller – müssen gegen eindringendes Abwasser aus dem Kanal geschützt werden. Hauseigentümer:innen sind dafür selbst verantwortlich.

ABWASSERHEBEANLAGE: Für regelmäßig genutzte Anlagen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die beste Lösung. Sie hebt das Abwasser sicher über die Rückstauenebene hinaus.

RÜCKSTAUKLAPPEN: Bei Einfamilienhäusern können für selten benutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen installiert werden. Bei WCs sind Rückstauklappen nur dann zulässig, wenn es ein zweites WC oberhalb der Rückstauenebene gibt, denn bei Rückstau ist die Rückstauklappe geschlossen und das daran angeschlossene WC nicht benutzbar.

Rückstausicherungen, egal welcher Art, sind jedoch nur dann wirksam, wenn sie regelmäßig gewartet und richtig bedient

werden. Lassen Sie sich zur passenden Lösung unbedingt von Installateur:innen, Baumeister:innen oder Ziviltechniker:innen beraten. Nur so ist Ihr Haus im Ernstfall gut geschützt.

Nähere Infos: www.denkklobal.at

WIE SCHÜTZE ICH MEINEN KELLER



vor Überflutung durch Rückstau aus der Kanalisation?



REINBACHER Sicherheitstechnik

0664 135 88 24

- Alarmanlagen
- Videoanlagen
- Schließanlagen
- Zutrittskontrollen
- Einbruchschutz
- Tresore
- Aufsperrdienst
- Reparaturdienst



Zutritt – Wertschutz – Alarm- & Videotechnik

Schachenweg 11 · 8402 Werndorf · office@reinbacher-sicherheit.at · 0664 135 88 24

www.reinbacher-sicherheit.at



Ihr Installateur

Macher & Tscherner^{OG}

20
Jahre

Bundesstraße 130 | 8402 Werndorf

☎ 0664 / 51 47 794 ☎ 0664 / 45 61 877

HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE

www.macher-tscherner.at

POLIZEI INFORMIERT

GEMEINSAM.SICHER AUF DEM SCHULWEG

GEMEINSAM.SICHER
in Graz-Umgebung

MIT DEM NEUEN SCHULJAHR BEGINNT FÜR DIE „TAFERL-KLASSLER“ EIN NEUER LEBENSABSCHNITT. VIEL NEUES UND UNGEWOHNTES KOMMT NICHT NUR AUF SCHÜLERIN-NEN UND SCHÜLER, SONDERN AUCH AUF ELTERN ZU. DER SCHULWEG IST ZU SCHULBEGINN GLEICH EINE DER ERSTEN HERAUSFORDERUNGEN, DENEN SICH UNSERE JÜNGSTEN STELLEN MÜSSEN.

Sicheren Schulweg auswählen. Beim gemeinsamen Begehen des künftigen Schulweges oder bei gemeinsamen Probefahrten mit dem Bus dem Kind mögliche Gefahren zeigen und diese ausführlich besprechen. Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste Weg! **Jedes fünfte Kind in Österreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht.** Helfen Sie mit, dass „Verkehrschaos“ vor den Schulen durch sogenannte „Elterntaxis“ zu vermeiden.

Laut einer Studie der WHO sind Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, wacher, konzentrierter und auch weniger aggressiv als jene, die mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Außerdem wird Lärm, Staub und Abgase vermieden und so ein wichtiger Beitrag für den Klimaschutz geleistet! Bei schlechter Sicht, bei Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind **Reflektor-Streifen an der Kleidung, helle Kleidung** oder eine



leuchtende Warnweste tragen. Damit wird es für andere Verkehrsteilnehmer früher wahrnehmbar.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen. Ihr Sicherheitsbeauftragter Revierinspektor Georg STERNAT und der Inspektionskommandant Kontrollinspektor Thomas KOPPAUER der PI Kalsdorf bei Graz, Tel.: +4359133-6142-110/11

VERKEHRSREGELN SCHÜTZEN VOR UNFÄLLEN WIR MÜSSEN SIE JEDOCH EINHALTEN!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit.

Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinanderzusetzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

ander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

HIER EINIGE WICHTIGE VERKEHRS- REGELN FÜR FUSSGÄNGER:

> Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.

> Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.

> Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn

das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.

> Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

WUSSTEN SIE SCHON...

... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer unregelmäßig Kreuzung verboten ist.
... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

SENIORENRESIDENZ WALDHOF

STEIRISCHER FAMILIENBETRIEB SUCHT PFLEGEKRÄFTE!

Offen für Umsteiger: Beim Liebocher Familienbetrieb gibt es mehr Miteinander, weniger Stress und es wird auf die Wünsche der Mitarbeiter gehört. LIEBOCH. Die Seniorenresidenz Waldhof in Lieboch erweitert kontinuierlich ihr Angebot und daher werden nach wie vor dringend diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte gesucht. Beim steirischen Familienbetrieb ist Vieles anders als bei anderen Senioren- und Pflegeheimen, weil hier das Miteinander und der Mensch noch zählt. Das beginnt schon bei der Wahlmöglichkeit zwischen Voll- oder Teilzeit und setzt sich fort bei gemeinsamen Ausflügen zum Rodeln oder Schifahren. Und auch das Umfeld passt mit einer

guten Busverbindung direkt vor dem Haus in die Umlandgemeinden und Graz. Die Seniorenresidenz Waldhof ist eines der wenigen Seniorenheime, die noch voll und ganz einer steirischen Familie gehören. Mehr Miteinander, weniger Stress und einfach auf die Wünsche der Mitarbeiter hören. Der Schlüssel zum guten Miteinander liegt darin, dass so ein einzigartiges Arbeitsklima wohl nur in einem steirischen Familienbetrieb ohne große Hierarchien im direktem Gespräch entstehen kann. Jetzt will Markus Nentwig das Team erweitern: Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen können sich ganz anonym in einem ersten



unverbindlichen Gespräch informieren. Gerne aber auch gleich direkt in Lieboch, Packerstraße 12 vorbeischaun und einen ersten unverbindlichen Eindruck von der Seniorenresidenz mit Streichelzoo, eigenem Waldpark oder Hallenbad gewinnen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Stellenausschreibungen findet man unten angeführt.



Einfach direkt in der Seniorenresidenz bei Markus Nentwig unter 03136/63 660-407 anrufen oder per mail eine Nachricht auf markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, schreiben.



Steirischer Familienbetrieb punktet bei Pflegekräften mit weniger Stress, mehr Miteinander und offenen Gesprächsklima!

WIR SUCHEN DICH!

**Wir verstärken unser Team, daher suchen wir:
DGKP / PFA / PA / HH**

IHR PROFIL: Praxiserfahrung, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Freude Herausforderungen zu übernehmen

WIR BIETEN: Gutes Betriebsklima, Fortbildungsmöglichkeiten, Anrechnung von Vordienstzeiten bis 10 Jahre, Bezahlung nach SWÖ-KV für 37 Wochenstunden

DGKP: Einstiegsgehalt (VWG 7 Stufe 1) 3.009,21 brutto zuzüglich SEG-Zulage 231,73

PFA: Einstiegsgehalt (VWG 6 Stufe 1) 2.763,66 brutto zuzüglich SEG-Zulage 231,73

PA: Einstiegsgehalt (VWG 5 Stufe 1) 2.546,51 brutto zuzüglich SEG-Zulage 231,73

HH: Einstiegsgehalt (VWG 4 Stufe 1) 2.337,60 brutto zuzüglich SEG-Zulage 231,73
exkl. Zulagen, Teilzeitbeschäftigung möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per e-mail an Herrn Pflegedirektor Markus Nentwig, markus.nentwig@seniorenresidenz-waldhof.at, Seniorenresidenz Waldhof, 8501 Lieboch

Senioren
Residenz

WALDHOF



EINE LEBENSGEMEINSCHAFT IST KEINE EHE

VEREIN WEITBLICK INFORMIERT

Immer wieder haben wir Frauen in der Beratung, welche nach jahrelanger, oft sogar jahrzehntelanger Beziehung vor dem Nichts stehen. Warum? Weil sie nie verheiratet waren (oder in einer eingetragenen Partnerschaft), sich in erster Linie um Kinder, Haus oder Hof gekümmert haben und wenig bis keiner Erwerbstätigkeit nachgegangen sind (wie das auch gerade im ländlichen Bereich immer noch viele Ehefrauen machen).

Der Unterschied ist, dass die Ehe eine gewisse Absicherung bietet. An die Lebensgemeinschaft sind keine rechtlichen Verbindlichkeiten geknüpft. Sofern die Partnerin nicht als Miteigentümerin im Grundbuch steht, geht sie unter Umständen mit leeren Händen und einem riesigen Loch am Pensionskonto! Einen Unterhaltsanspruch (unter bestimmten Umständen) hat nur eine Ehefrau. Ein Erbrecht hat nur eine Ehefrau. Ein Recht auf Vermögensaufteilung hat nur eine Ehefrau.

Seit Jahrzehnten ist es erfreulicherweise so, dass das Leben in einer Lebensgemeinschaft gesellschaftlich anerkannt ist und es kaum noch Moralapostel gibt, die daran etwas auszusetzen haben. Aber genau so lange hält sich das hartnäckige Gerücht, dass die Lebensgemeinschaft der Ehe gleichgestellt sei und das ist nicht richtig!

Richtig ist, dass uneheliche Kinder den ehelichen gleichgestellt sind! Richtig ist, dass man nicht unbedingt heiraten muss, wenn man nicht möchte, aber man muss sich in dem Fall noch genauer überlegen, wie man Obsorge- und Berufstätigkeit in der Beziehung verteilt. Und man sollte Regelungen zur gegenseitigen Absicherung treffen. Trifft es Ehefrauen, welche jahrelang nur wenig verdient haben, weil sie sich hauptsächlich um die Kinder gekümmert haben (auch ihr Pensionskonto wird schlecht aussehen) bei einer Scheidung schon schlimm, so trifft es die Lebensgefährtin noch viel schlimmer.



Terminvereinbarung:

M: 0650 300 74 19

E-Mail: office@verein-weitblick.at

www.verein-weitblick.at



fotocredits: © Verein Weitblick

Es ist daher für Paare und hier insbesondere für die Frauen wichtig, sich vor dem Kinderbekommen rechtlich zu informieren und dann mit dem Partner gemeinsam zu planen, wie das Aufziehen von Kindern bewerkstelligt werden kann. Welche Tätigkeiten und Verantwortungen werden zu welchen Bedingungen von welchem/r Partner:in übernommen. Nur dann ist auch bei einer Trennung bzw. Scheidung – und diese passieren leider einem Drittel aller Beziehungen – sichergestellt, dass kein Elternteil von (Alters)armut betroffen sein wird.

Gerne können sich Frauen dazu in der von Land und Bund geförderten Frauen- und Mädchenberatungsstelle Verein Weitblick in kostenlosen Einzelberatungen und immer wieder stattfindenden Vorträgen und Workshops informieren.

Yoga MIT BABSI

GLÜCKSFLUSS

**JEDEN MONTAG
18:00-19:30 UHR**

**BRINGT DICH UND DEINE
MUSKELN ZUM LÄCHELN**

HERZSTUNDE

**JEDEN DIENSTAG
19:00-20:15 UHR**

**DEINE PAUSE VOM TEMPO
DER WELT**

WIRBELZAUBER

**JEDEN MITTWOCH
18:00-19:30 UHR**

**DEIN RÜCKEN DANKT ES
DIR JETZT SCHON**

MORGENSTUND

**JEDEN SAMSTAG
08:00-09:30 UHR**

**ENERGIEGELADEN INS
WOCHENENDE**

MÜHLWEG 50, 8402 WERNDORF
0664 36 38 444 / BARBARA.WEISSMUELLER2012@GMAIL.COM
IG: BABSLAND.NUBSI

KINDERGARTEN ZU BESUCH

BEI FAMILIENIMKEREI PRUNTSCH

Die Bienengruppe des Kindergarten Werndorf besuchte die Familienimkerei Pruntsch direkt im Ort. 21 Kinder und ihre Pädagoginnen und Betreuerinnen durften in die Wunderwelt der Bienen eintauchen und von Imker Boris Pruntsch viel Neues und Interessantes über diese kleinen, aber für uns Menschen so wichtigen Lebewesen lernen.

So erfuhren die Kinder, dass Blütenhonig ein pflanzliches Produkt, aber Waldhonig tierischer Herkunft ist. Den Winter überdauert ein Bienenvolk als 100%ige Frauengemeinschaft. Über Sichtfenster konnten die Kinder die Bienen direkt bei ihrer Arbeit im Bienenstock beobachten. Zum Abschluss wurde noch ein selbst gebasteltes Geschenk an die Familie Pruntsch überreicht.



freecredits: © Kindergarten Werndorf

GEMEINSAME KREATIVZEIT

GENERATIONENÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN VERBINDEN JUNG UND ALT

Im Zuge des vom Land Steiermark für die Gemeinden Seiersberg-Pirka und Werndorf geförderten Projekts „Gemeinsam aktiv – Generationen verbinden“ fanden in Werndorf zwei besondere Veranstaltungen statt. Diese wurden von der SOFA Soziale Dienste GmbH organisiert und durchgeführt. Im Kindergarten und im Jugendtreff trafen sich Kinder, Jugendliche und Senior:innen vom Seniorentreff zu generationenübergreifenden Workshops. Über jeweils zwei Stunden hinweg wurde gemeinsam gemalt, gestaltet und sich ausgetauscht – eine kreative Zeit, in der schöne Erinnerungen entstanden sind.

Im Kindergarten wurde das Buch „Das Farbenmonster“ vorgelesen und im Anschluss daran passend ein persönliches Farbenmonster individuell gestaltet. Dabei entstanden nicht nur bunte Kunstwerke, sondern auch wertvolle Gespräche und ein reger Austausch zwischen den Generationen.



photocredits: © SOFA

Im Jugendtreff nutzten die Jugendlichen die gemeinsame Zeit vor allem zum Austausch in lockerer Atmosphäre. Zum Abschluss beider Workshops hinterließen die Teilnehmer*innen als Erinnerung und bleibendes Zeichen für die Teilnahme ihre Handabdrücke auf einem großen Leintuch. Ziel der Initiative ist es, das Miteinander der Generationen zu stärken, Berührungängste abzubauen und das gegenseitige Verständnis zu fördern. Die positive Resonanz zeigt, wie viel Freude und Zusammenhalt durch gemeinsames kreatives Tun entstehen kann. Veranstaltungen wie diese zeigen eindrucksvoll, dass das generationenübergreifende Miteinander nicht nur bereichernd, sondern auch inspirierend wirkt. Danke an alle, die dabei waren und diese gemeinsamen Stunden mit Leben, Farbe und Herzlichkeit erfüllt haben.

gemeinde
WERNDORF

seiersberg



pirka

Das Land
Steiermark

JUGENDTREFF WERNDORF „SOMMERRÜCKBLICK“



Der Sommer 2025 im Jugendtreff Werndorf war bunt, aktiv und voller gemeinsamer Erlebnisse. Ein besonderer Höhepunkt war die Beteiligung am Sommerfest der Volksschule Werndorf. Einige engagierte Jugendliche aus dem Jugendtreff erklärten sich bereit, fruchtige Sommerdrinks für die Volksschulkinder und Besucher:innen zu mixen und auszuschenken.

Herzlich und verbindend war auch unser generationsübergreifendes Projekt „Gemeinsam aktiv – Generationen verbinden“. Jugendliche und Senior:innen bastelten gemeinsam, tauschten Geschichten aus und genossen die kreative Zeit miteinander. Eine schöne Begegnung zwischen Jung und Alt, die in Erinnerung bleibt.

Bei strahlendem Wetter nutzten wir regelmäßig die Trendsportanlage: Verschiedene Ballsportarten und Skateboard fahren standen hoch im Kurs. Bewegung, Spaß und Teamgeist gaben dabei die perfekte Mischung ab.

Auch kulinarisch wurde gemeinsam gezaubert: Es gab Pizza aus dem Ofen, selbstgemachtes Eis und erfrischende Sommergetränke. Besonders beliebt war unser Sirup aus verschiedenen Kräutern, die wir im Hochbeet gezogen haben – natürlich selbst gemacht.



photocredits: © SOFA



Jetzt freuen wir uns auf einen abwechslungsreichen Herbst: Die große Halloweenparty steht bevor – und auch das traditionelle Maronibraten wird wieder wohlige Wärme und gemütliches Beisammensein garantieren. Wir freuen uns auf deinen Besuch! *Lisa & Simon*

0664/78 481 267 | www.sofa-jugendarbeit.at
Jugendzentrum-szene@seiersberg-pirka.at
FB/Instagram: Jugendtreff Werndorf JTW

NÄHEN FÜR FRÜHCHEN & STERNENKINDER

GEMEINSAM STARK FÜR KINDER

Am 11. Oktober 2025 findet ab 11:00 Uhr wieder ein Nähtreff für Frühchen und Sternenkinder im Vereinshaus Werndorf statt.

In gemütlicher Atmosphäre werden gemeinsam Frühchenkleidung und Einschlagdecken für Sternenkinder genäht.

Mitmachen können alle – egal ob mit viel oder wenig Näherfahrung – die gemeinsame Freude am Tun steht im Mittelpunkt.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter 0316/25 55 05 (SOFA Soziale Dienste GmbH). Nähmaschine / Utensilien bitte

nicht vergessen. Nähere Infos zur Initiative finden Sie unter www.facebook.com/naehenfuerneo.



**Lisas Wochenende? Läuft.
Leider auch das Wasser aus
dem WC.**

**Da kann ich helfen:
Ich bin Lisas
*Saubermacher.***



**Jetzt Abfluss reinigen &
Nerven und Kosten sparen.**
24/7 Notdienst: 059 800 5000
saubermacher.at/kanal



Saubermacher
Kanalservices

24/7 FÜR WERNDORF IM EINSATZ

FREIWILLIGE FEUERWEHR WERNDORF



Die Freiwillige Feuerwehr Werndorf blickt auf einen intensiven und erfolgreichen Sommer zurück – geprägt von zahlreichen Einsätzen, innovativen Neuerungen in der Ausrüstung, engagierter Ausbildung und herausragenden Leistungen der Feuerwehrjugend.

ÜBER 20 EINSÄTZE – PROFESSIONELLE HILFE IM ERNSTFALL

Von Mai bis Juli rückten die Kameradinnen und Kameraden der FF Werndorf zu über 20 Einsätzen aus. Die Bandbreite reichte von Türöffnungen und Unwettereinsätzen über Verkehrsunfälle bis hin zu Brandmeldealarmen in Gewerbebetrieben.

Besonders herausfordernd war ein Verkehrsunfall am 24. Juli, bei dem auf der B67 zwei Radfahrer von einem PKW erfasst wurden. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab, unterstützte den Rettungsdienst und band ausgelaufene Betriebsmittel.



Auch am 10. Juni wurde die Schlagkraft der Werndorfer Feuerwehr bei einem LKW-Kraftstoffaustritt auf der A9 eindrucksvoll unter Beweis gestellt.



In Zusammenarbeit mit Nachbarwehren und dem Chemielarmdienst Steiermark wurde rasch und professionell reagiert. Weitere Einsätze betrafen überflutete Keller, umgestürzte Bäume sowie mehrere Brandmeldealarme.

NEUE TECHNIK FÜR NOCH MEHR SICHERHEIT: LUF NANO & MTF 2

Ein zukunftsweisender Meilenstein war die feierliche Segnung und Indienststellung zweier neuer Einsatzfahrzeuge

am 2. August: des neuen Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF 2) und des hochmodernen Löschroboters LUF Nano.

Das MTF 2 verbessert nicht nur die Mobilität der aktiven Mannschaft, sondern steht auch der Feuerwehrjugend für Fahrten zu Bewerbungen und Veranstaltungen zur Verfügung.



Der LUF Nano – ein kompakter, ferngesteuerter Löschroboter – ist speziell für Einsätze in gefährlichen oder unzugänglichen Bereichen konzipiert. Das moderne Gerät wurde zu 100 % durch Mittel der Feuerwehr finanziert und ist bereits im aktiven Dienst. Die laufenden Schulungen stellen sicher, dass das Potenzial des Roboters bestmöglich genutzt wird.



Ein weiterer Höhepunkt steht bereits bevor: 2026 wird das neue Hilfeleistungsfahrzeug HLF 2 offiziell in Dienst gestellt.

FEUERWEHRJUGEND AUF ERFOLGSKURS

Ein großer Stolz der Feuerwehr Werndorf ist die Jugendgruppe, die 2025 eine äußerst erfolgreiche Bewerbssaison absolvierte. Bei sechs Leistungsbewerben in der Steiermark wurden zahlreiche Spitzenplätze erzielt – darunter ein 1. Platz in Irnding und ein beachtlicher 5. Platz beim Landesjugendleistungsbewerb in Pöllau. Die Ergebnisse zeigen den hohen Trainingsfleiß und den ausgeprägten Teamgeist der Jugendlichen.



Zusätzlich nahmen 18 Jugendliche am Abschnittsjugendlager in Großhart teil. Vier erlebnisreiche Tage mit Nachtwanderung, Badetag und Lagerfeuer stärkten nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern auch die Begeisterung für das Feuerwehrwesen.



AUSBILDUNG & ÜBUNGEN AUF HOHEM NIVEAU

Aus- und Weiterbildung werden bei der FF Werndorf großgeschrieben. So absolvierten am 24. Mai sieben Kamerad:innen erfolgreich den Funkgrundkurs – ein wichtiger Baustein in der modernen Einsatzkommunikation.

Ein weiteres Highlight war im ersten Halbjahr, die Teilnahme von 15 Mitgliedern an der viertägigen Intensivausbildung „Tunnel Bahn“ an der International Fire Academy in der Schweiz. Im Hinblick auf die bevorstehende Inbetriebnahme des Koralmtunnels ist dieses Wissen besonders wertvoll – nicht nur für Tunnelleinsätze, sondern auch für Einsätze in Tiefgaragen oder Industrieanlagen.



Auch auf überörtlicher Ebene wurde geübt: Am 30. Juni nahm die FF Werndorf an einer groß angelegten Schadstoffübung in Frohnleiten teil und betreute den Dekontaminationsplatz.



Zudem fand im Juli eine Monatsübung mit Fokus auf Brandverlauf, Tunnelleinsatz und klassischem Löschangriff statt – praxisnah und teamorientiert.

KONTINUIERLICHE SCHULUNG AM LUF NANO

Um die Einsatzmöglichkeiten des neuen LUF Nano voll auszuschöpfen, fanden im Juli tägliche Kleingruppen-Schulungen statt – trotz Regen und Hitze. Neben theoretischen Grundlagen wurden sämtliche Module praktisch geübt. In den kommenden Monaten wird das Wissen weiter vertieft und im Austausch mit anderen Feuerwehren mit ähnlicher Ausrüstung ergänzt.



Foto: FF Werndorf

FAZIT: DIE SOMMERMONATE 2025 HABEN EINDRUCKSVOLL GEZEIGT, WIE VIELSEITIG, ENGAGIERT UND ZUKUNFTSORIENTIERT DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR WERNDORF ARBEITET.

Ob im Ernstfall, bei der Jugendförderung oder bei der technischen Weiterentwicklung. Ein herzlicher Dank gilt allen Kamerad:innen sowie Unterstützer:innen für ihren Beitrag zur Sicherheit unserer Gemeinde.

ES LEBE DER FUSSBALL

SPORTKLUB WERNDORF

Fliesen- und Natursteinhaus
**SK GARBER
WERNDORF**



SOMMERHITZE, 16 HOCHMOTIVIERTE TEAMS, UNZÄHLIGE LITER SCHWEISS UND MINDESTENS GENAUSO VIELE KÜHLE GETRÄNKE – DAS WAR UNSER KLEINFELDTURNIER 2025 // Von der Vorrunde bis zum Finale wurde um jeden Ball gefigh-

tet, und das Publikum bekam packende Matches geboten. Am Ende hieß der Sieger – wie so oft – MM Höfer. Gratulation. Ein großes Danke geht an alle Spieler, Fans und Helfer – ihr habt den Tag zu einem echten Fußballfest gemacht.



UNSER SOMMERCAMP IM JULI WAR WIEDER EINE WOCH VOLLER FUSSBALL, SPASS UND TEAMGEIST // Die Jungs und Mädels hatten eine großartige Zeit, konnten viel von unseren engagierten Teamleitern lernen und haben gemeinsam viele unvergessliche Momente erlebt. Fazit: Tolle Sache – und klar ist schon jetzt, nächstes Jahr sind wir wieder am Start.



fotocredits: © SK Werndorf



fotocredits: © SK Werndorf

DU HAST BOCK AUF FUSSBALL? DANN NIX WIE RAUS AUF DEN PLATZ!

Gemeinsam mit dem USV Wundschuh bilden wir ab sofort eine Spielgemeinschaft in den Altersklassen U10, U12 und U13. Doch auch Kinder und Jugendliche aller anderen Altersklassen sind herzlich eingeladen, bei uns Fußball auszuprobieren. Kommt vorbei, lasst die Kids reinschnuppern und erlebt, was Fußball am Platz bewirken kann! Raus auf den Rasen, Bewegung an der frischen Luft und Spaß am Spiel – das ist unser Motto! Meldet euch einfach bei unseren Trainern oder Funktionären – wir freuen uns auf euch! Markus Fink +43 664 3930605 & Christian Blattl +43 664 6515170

ANKÜNDIGUNG

FRÜHSCHOPPEN & HEIMSPIEL SO, 28.09.2025

ab 10:30 Uhr

Günther Nowak Stadion Werndorf

Musik von und mit Martin Leitinger

Ankick um 10:30 Uhr / Unterliega Mitte 7. Runde

Frische Backwaren zum Frühstück, wann immer Sie es sich wünschen.

Wir vom Sundl's Brötchen Team bringen es Ihnen frühmorgens direkt an die Haustür. An einem oder mehreren Tagen, Werktags und auch am Wochenende.



Überzeugen Sie sich persönlich von den backfrischen Vorzügen Ihres Frühstück Services.

ÖFFNUNGSZEITEN

Tag	Öffnungszeiten
Montag	9:00 - 19:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 19:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Samstag	Telefonisch
Sonntag	Telefonisch

Sie können Ihre Bestellung jederzeit ändern, ergänzen oder auch unterbrechen, z.B. wenn Sie in Urlaub gehen. Dazu genügt eine kurze Nachricht. Während der Bürozeiten, für den Folgetag bis spätestens 11.30 Uhr, fürs Wochenende spätestens am Freitag.

Telefon: 0664/6593530

sundl.broetchen.paradies@gmx.at

Ringstraße 19

8402 Werndorf



Sundl's Brötchen

Beweist guten Geschmack

**Regional,
Frisch,
Direkt zu Dir**

WIR GEBEN DEN TON AN

JUGENDKAPELLE WERNDORF



JUBILÄUMSFEST 60-JAHRE JUGENDKAPELLE WERNDORF //
Am strahlend sonnigen Wochenende, 28. und 29. Juni 2025,
veranstalteten wir unser Jubiläumsfest „60 Jahre Jugend-
kapelle Werndorf“. Das Festzelt beim Gemeindezentrum
bot einen idealen Platz für diese Veranstaltung.

Am Samstag, den 28.06. erfolgte die Eröffnung durch das Jugendorchester der Musikschule Kalsdorf. Danach spielte der Musikverein Bad Blumau einen Dämmerchoppen. Anschließend wurden die Gäste von DJ Perle (Jürgen Perl) mit bekannten und beliebten Musikstücken bestens unterhalten.

Der Festakt erfolgte am Sonntag, den 29.06. bei dem wir zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnten, u.a. den Landesobmann des Steir. Blasmusikverbandes Erich Riegler, Landtagsabgeordneten Johannes Wieser, Bezirksobmann Graz-Süd Ing. Walter Kohlfürst und Bürgermeister Alexander Ernst.



Obmann Ing. Hannes Färber berichtete in seiner Ansprache über Highlights von Konzerten, Auftritten, Feste, etc. der letzten 60 Jahre.



FOLGENDE EHRUNGEN WURDEN BEI DIESEM JUBILÄUMSFEST DURCHGEFÜHRT / von li.n.re.: Stefan Ullrich / Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold; Obmann Ing. Hannes Färber, Bezirksobmann Graz-Süd Ing. Walter Kohlfürst, Landesobmann Erich Riegler, Manuel Berger / Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber; Laura Sinic / Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze; Manfred Siegl / Ehrenzeichen 50 Jahre in Gold; Beate Fimbinger / Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold; LTAvg. Johannes Wieser; Reinhard Tscherner & Dietmar Weissgerber / Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold; Peter Winkler / Ehrenzeichen 50 Jahre in Gold / nicht am Foto

Den Abschluss des Festaktes bildete die Steirische Landeshymne, dirigiert von unserem Kapellmeister Stefan Ullrich.

Der Obmann bedankte sich bei allen Sponsoren für die tolle Unterstützung, beim Bürgermeister a. D. Willibald Rohrer sowie beim jetzigen Bürgermeister Alexander Ernst für die super Unterstützung Jahr für Jahr und beim Wirtschaftshof, der immer fleißig mithilft, egal wo und wann wir etwas veranstalten. Danke an das liebe Publikum, welches uns immer die Treue hält.



Nach einem unterhaltsamen Frühschoppen mit der Musikkapelle der Roto-Frank und der Marktgemeinde Kalsdorf ging es weiter mit der Musikgruppe „7ma Blech“ welche auch für einen erfolgreichen und stimmungsvollen Ausklang des Festes sorgten.



HOCHZEITSFEIER // Auf Grund der Einladung gratulierten wir am 13. 6. 2025 nach der kirchlichen Trauung musikalisch unserer Musikkollegin Beate und Musikkollegen Eric Fimbinger zur Hochzeitsfeier beim Gasthaus Radlerwirt in Werndorf. Danke für die Einladung und viele schöne gemeinsame Jahre mit euren Kindern.

GEBURTSTAGE // Wir gratulieren folgenden unterstützenden Mitgliedern zu ihren runden Geburtstagen und danken recht herzlich für die Unterstützung:

Herrn Manfred TRABY zum 60. Geburtstag / Bild rechts
Herrn Branislav HERIC zum 60. Geburtstag
Herrn Adam SCHWÄRZLI zum 65. Geburtstag



fotocredits: © Jugendkapelle Werndorf

AUFSCHLAG MIT AUSSICHT

TENNISCLUB WERNDORF



fotocredits © TC Werndorf



MEISTERTITEL FÜR DIE DAMEN DES TC WERNDORF

Unsere Mannschaften haben in der heurigen Meisterschaft wieder alles gegeben – und das kann sich sehen lassen:

- Herren 1er: Rang 3 in der 3.Klasse
- Herren 2er: Rang 4 in der 3.Klasse
- Damen: Meister in der 2. Klasse – und damit verdienter Aufstieg!

Die Meisterschaft der 35er Herren Mannschaft ist noch im Gange. Wir sind stolz auf die sportlichen Leistungen und den großartigen Teamgeist aller Spielerinnen und Spieler.

Aber nicht nur auf dem Tennisplatz hat sich etwas getan: Für unsere jüngsten Mitglieder haben wir tief in die Vereinskasse gegriffen und einen **brandneuen Spielplatz angeschafft**. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die tatkräftig beim Aufbau mit angepackt haben.



Derzeit läuft außerdem unsere **interne Vereinsmeisterschaft**, bei der spannende Duelle und heiße Ballwechsel an der Tagesordnung stehen.

Am Finaltag, den 13.09.2025, werden wir die Siegerinnen und Sieger in den Bewerbungen Mixed-Doppel, Damen-Einzel und Herren-Einzel küren – und gleichzeitig gemeinsam den Aufstieg unserer Damenmannschaft gebührend feiern.

Bis dahin wünschen wir allen noch viele schöne Stunden am Platz – ob beim Match, beim Anfeuern oder beim Spielen auf unserer neuen Rutsche. *Euer TC Werndorf*

DIE HOHE KUNST DER INSTALLATION.

la Installateur

biedermann
la Die 1. Adresse für Bad & Heizung
Kaisdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.

Das 1a-Versprechen: Überall. Und bei dir.

1a-installateure.at

HIER ZÄHLT JEDER WURF

WDC DARTCLUB WERNDORF



Beim WDC war in den letzten Monaten einiges los. Von Liga, internen Turnieren bis zu unserem Sommerfest ist uns nie langweilig geworden.

Anfang März veranstalteten wir unser erstes Pizzaschießen, wo unsere Mitglieder sich das Essen ausspielten. Dann folgte unsere Generalversammlung, wo wir das vergangene Jahr Revue passieren ließen und zukünftiges besprachen. Es folgte das erste 3 Leben Turnier. Das erste von vielen von uns veranstalteten kleinen Turnieren. Es fanden sich einige Mitglieder bei uns ein und lieferten sich viele spannende Duelle. Die Liga ging Ende April auch zu Ende. Bei den Endplatzierungen blieb noch Luft nach oben. Für viele war es die erste Saison in der Liga und im September zum Start der neuen Saison werden wir wieder voll angreifen, um am Ende vorne mitzuspielen. Mit noch mehr Mannschaften als in der vorigen Saison. Je 3 Mannschaften werden in der Steel- und E-Dartliga an den Start gehen. Unter anderem möglich geworden, weil sich unsere Anzahl an Mitglieder auf 50 erhöht hat. Wir ent-

wickeln uns sehr stark weiter und sind noch lange nicht am Ende.

Wenn auch du Interesse am Dartsport hast, komm doch einfach montags, dienstags, donnerstags oder freitags um jeweils 18:30 Uhr ins El Paso.

Anfang Mai fanden wir uns beim ÖKB ein. Leider fehlte uns gegen starke Gegner die Erfahrung und so gingen wir als Verlierer von der Bahn. Dafür war es ein sehr spaßiger Abend mit sehr gutem Essen. Ein Dankeschön an den ÖKB. Auch fern von der Dartscheibe sind wir aktiv und so besuchten einige Mitglieder die Ausstellung der „Gartenlust“ in Wundschuh, um vielleicht die eine oder andere Inspiration für den eigenen Garten zu holen oder einfach die schöne Ausstellung zu genießen. Danach ging es für uns zum Kinderfest. Mit vielen andere Vereinen aus Werndorf und bei sehr sonnigem Wetter schossen die Kinder bei uns mit dem Ball auf eine aufblasbare Dartscheibe. Sonst stand der Juni ganz im Zeichen der Vorbereitung für unser 1. Sommerfest im Juli. Die Vorbereitung

lief sehr gut und mit tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieder stand dann nichts mehr im Weg. Bei leider nicht so perfektem Wetter, aber dafür guter Laune starteten wir unser 1. Sommerfest in der Schulgrube. Neben Musik von DJ Hansi, gutem Essen und Cocktails lief nebenbei unser Fussball-Dartturnier. Die Teams gaben alles um den Wanderpokal mit nachhause zu nehmen. Bei allem sportlichen Wettkampf blieb der Spaß nicht auf der Strecke. Zeitgleich fand die erste von der STDSV organisierte und von uns ausgeführte Bezirksmeisterschaft statt. An der Steeldartscheibe spielten Spieler aus dem Bezirk um den Sieg. Für uns verliefen sie sehr erfolgreich und am Ende holten wir einen 2. Platz bei den Herren und die Plätze 2 und 3 bei den Damen. Alles im allem ein rundum gelungenes Fest.

Nach den Aufräumarbeiten und kurzer Pause fanden bei uns noch ein paar kleine Turniere statt. Gut vorbereitet und top motiviert stand dann für uns das Rückspiel gegen den WESV an. Diesmal an der Scheibe konnten wir unser Können unter Beweis stellen und uns trotz starker Gegenwehr durchsetzen. An der Scheibe Gegner, aber Freunde am Tisch genossen wir bei Speis und Trank den restlichen Abend zusammen. Bevor es für uns in der Liga weiter geht, geht der von uns aufgebaute und organisierte Südsteirer Triple Cup in die entscheidende Phase. Wir alle warten gespannt darauf, wer sich als erster Sieger eintragen wird. Egal welche Platzierung für die Mannschaften rausspringen wird, war es für alle ein gutes Training und auch sehr lustig. Man sieht, bei uns wird einem nie langweilig und es steht noch viel an, im restlichen Jahr.

fotocredits: © WDC Werndorf



ZEREMONIUM
Kalsdorf



BESTATTUNG
WOLF

SERIÖS - EINFÜHLSAM - WÜRDEVOLL

www.bestattung-wolf.com

03135 / 54 6 66
ORTSRIED 7
8401 KALSDORF

AUFRUF FÜR SOZIALES ENGAGEMENT

PRO HUMANIS LEBEN. HELFEN.



GEMEINNÜTZIGER VEREIN PRO HUMANIS SUCHT EHRENAMTLICHE IN GRAZ-UMGEBUNG

Der Verein pro humanis bildet zweimal jährlich Freiwillige zu ehrenamtlichen Sozialbegleiter:innen aus, die Menschen mit psychischen Erkrankungen unterstützen. Für die nächste Schulung ab 3. Oktober werden noch Teilnehmer:innen gesucht.

„Geteiltes Leid ist halbes Leid.“ Dieses Sprichwort beschreibt sehr treffend zwei grundlegende Bedürfnisse des Menschen: das Bedürfnis, sich mitzuteilen und das Bedürfnis nach Gemeinschaft. Für Menschen mit psychischen Erkrankungen ist es oft nicht einfach, sich diese Bedürfnisse zu erfüllen. Häufig haben sie Schwierigkeiten damit, Kontakte zu knüpfen und aufrechtzuerhalten. Das fehlende soziale Netz kann ihren gesundheitlichen Zustand noch weiter verschlechtern.

Der Verein pro humanis setzt an dieser Stelle an und bildet zweimal pro Jahr ehrenamtliche Sozialbegleiter:innen aus, die sich nach ihrer Einschulung regelmäßig mit psychisch erkrankten Personen treffen, um sozialer Isolation entgegenzuwirken.

Die nächste Schulung startet mit 3. Oktober – Anmeldungen sind bereits möglich. Dabei hofft der Verein auch auf Teilnehmende im Bezirk Graz-Umgebung.

Unbeschwertes Kaffeetrinken „Unsere Klienten wünschen sich oft nichts sehnlicher als wieder mit jemandem auf einen Kaffee gehen und unbeschwert reden zu können“, erzählt Birgit Golds-Duarte, klinische Psychologin und Freiwilligenkoordinatorin bei pro humanis. Die Treffen mit den Sozialbegleiter:innen würden für viele ein Stück Unbeschwertheit und Lockerheit wiederherstellen, das ihnen ansonsten fehle. „Das Besondere an Sozialbegleitung ist, dass es keinen Veränderungsanspruch an die Betroffenen gibt“, erklärt Golds-Duarte. „Sie müssen nicht gesund werden und bei jedem Treffen Erfolge vorweisen. Sie dürfen auch einfach bleiben, wie sie sind.“ Das nehme ihnen Druck und gebe ihnen das Gefühl, auch dann in Ordnung zu sein, wenn es ihnen schlecht geht.

„Niemand möchte am Rand der Gesellschaft stehen“ Für Menschen mit psychischen Erkrankungen, die oft mit geringem Selbstwertgefühl kämpfen, sei das eine sehr wichtige Botschaft. „Niemand möchte am Rand der Gesellschaft stehen. Wir alle brauchen das Gefühl, akzeptiert und gemocht zu werden und irgendwo dazugegehören“, meint Golds-Duarte. „Einsamkeit und Ausgrenzung beginnen oft schon sehr früh im Leben. Wir wollen dem ein bisschen entgegenwirken.“ pro humanis leben. helfen.

Die niederschwellige Unterstützung des Vereins leistet nicht nur in Krisenzeiten einen wichtigen Beitrag. Dort, wo der ganz normale Alltag zur Herausforderung wird – alleine das Haus verlassen oder einen lieben Menschen anrufen – da setzt Sozialbegleitung an. „Der Bedarf wird in Zukunft eher weiter steigen als sinken“, vermutet Golds-Duarte. Wer im Bezirk Graz-Umgebung wohnt und sich vorstellen kann, 1-2 Stunden pro Woche mit einer betroffenen Person zu verbringen, kann sich für ein unverbindliches Gespräch beim Verein melden.

KEINE VORKENNTNISSE NOTWENDIG

Um ehrenamtliche:r Sozialbegleiter:in zu werden benötigt es keine Vorkenntnisse im psychosozialen Bereich. Die kostenlose Einschulung von pro humanis bereitet vollständig auf die begleitende Tätigkeit vor. Zusätzlich werden die Ehrenamtlichen von den Freiwilligenkoordinator:innen laufend unterstützt.

Wer sich für die dreiteilige Schulung im Herbst anmelden oder mehr erfahren möchte, kann unter office@prohumanis.at oder 0316 / 82 77 07 ein unverbindliches Erstgespräch vereinbaren.

TERMINE FÜR DIE SCHULUNG IM HERBST 2025

TEIL 1:	Freitag, 03.10. & Samstag, 04.10.2025
TEIL 2:	Freitag, 14.11. & Samstag, 15.11.2025
TEIL 3:	Freitag, 28.11. & Samstag, 29.11.2025

Veranstaltungsort:
Hotel Ibis Graz Messe,
Waltendorfer Gürtel 8, 8010 Graz

Rückfragen an:
Sarah Kirchmayer
+43 650 500 75 91
ehrenamt@prohumanis.at

RUHESTAND IN BEWEGUNG

PENSIONISTENVERBAND WERNDORF

OG WERNDORF



OBMANN POLLINGER Rudolf
rudolf.pollinger@aon.at
0664/73426516

ERLEBNISREICHER AUSFLUG ZUM NEUSIEDLERSEE

Im Juni führte uns unser Ausflug bei traumhaftem Wetter an den Neusiedlersee. Gleich nach unserer Ankunft bestiegen wir das gebuchte Schiff, das uns auf eine entspannte, zweistündige Rundfahrt mitnahm. An Bord wurden wir mit einem köstlichen

Schlemmerbuffet verwöhnt, das keine Wünsche offenließ. Im Anschluss ging es weiter nach Rust, wo wir noch zwei Stunden zur freien Verfügung hatten, um den charmanten Ort auf eigene Faust zu erkunden.



fotocredits: © Pensionistenverband werndorf

TRADITION LEBEN

KAMERADSCHAFTSBUND WERNDORF



ERFOLGREICHES HOFFEST BRACHTE DIE GEMEINSCHAFT ZUSAMMEN

Am 12. Juli 2025 fand bereits zum dritten Mal unser Hoffest statt, das sich mittlerweile zu einem beliebten Fixpunkt im Vereinsjahr entwickelt hat. Zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gäste folgten der Einladung und sorgten für eine großartige Stimmung.



fotocredits: © OKB Werndorf

Neben köstlicher Verpflegung und erfrischenden Getränken war der Geschicklichkeitstriathlon ein besonderes Highlight, bei dem Geschick und Konzentration gefragt waren. Ebenso sorgte die große Verlosung mit attraktiven Preisen für viel Spannung und Freude. Das Fest bot einmal mehr eine wunderbare Gelegenheit, in geselliger Runde zusammenzukommen, sich auszutauschen und die Kameradschaft zu pflegen. Die positive Resonanz der Besucher zeigt, dass sich unser Hoffest als wertvolle Tradition etabliert hat.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Hoffest!

MONATLICHE KEGELABENDE // Seit Jahrzehnten veranstaltet der ÖKB monatliche Kegelabende im Gasthaus Haiden in Wundschuh. Durchschnittlich nehmen zwischen zehn und fünfzehn Teilnehmer daran teil. Mit viel Spaß und Freude werden einige Stunden gemeinsame Freizeit verbracht.

DIE NÄCHSTEN KEGEL-TERMINE:

10.10. / 07.11. / 20.12. jeweils um 19:30 Uhr

Für mehr Infos besuchen sie unsere Website **www.oekbst.at/verbaende/bv-graz-sued/ov-werndorf** und folgen uns auf Instagram und Facebook unter **oekb-werndorf**. Der Ortsverband bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren und wünscht allen Lesern einen schönen und erholsamen Sommer. *Anton Hesele, Schriftführer*

HWB: ≤ 36 kWh/m²a fGEE: ≤ 0.85, Symbolbild

Leistbarer FIXPREIS!

Echtes Eigentum!

Schlüsselfertig!



NEU! WERNDORF

Jägerweg, 2. Bauabschnitt

Verkaufsstart erfolgt!

- ✓ 125 bzw. 142 m² WNFL
- ✓ voll unterkellert
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Designerbad

- ✓ Doppelcarport
- ✓ eigener Garten
- ✓ Terrasse
- ✓ Balkon
- ✓ Photovoltaikanlage

03854/6111-6

verkauf@kohlbacher.at

www.kohlbacher.at

KOHLBACHER

IM EINSATZ FÜR NATUR & UMWELT

STMK. BERG- & NATURWACHT KALSDORF



DER SOMMER IST URLAUBSZEIT – ABER NICHT FÜR DEN NATURSCHUTZ

Für die Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Kalsdorf, ist ein arbeitsreicher Sommer zu Ende gegangen. Es begann mit Volksschul-Exkursionen, bei denen die Kinder über das Leben von Biber und Storch, über invasive Neophyten und andere Naturschutzthemen informiert wurden. Später stand dann ein Besuch der Storchestation Tillmitsch auf dem Ferienprogramm. Verletzte Störche werden von einem Tierarzt versorgt, gesund gepflegt und ausgewildert. Flugunfähige Störche bleiben bis zu ihrem Lebensende dort.



Josef Haberl rettet Störche und informiert

Die Bekämpfung von invasiven Neophyten wie Ragweed, Riesenbärenklau, Goldrute, Japanischer Knöterich, Seidenblume und Springkraut war ebenfalls wieder ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

Diese Pflanzen sind nicht nur eine Bedrohung für die Artenvielfalt, Ragweed ist darüber hinaus stark allergieauslösend, der Riesenbärenklau (er wird bis zu 3 m hoch) phototoxisch: Kontakt mit der Pflanze in Kombination mit Sonnenlicht verursacht starke Blasen, die Verbrennungen ähneln. Die Gewöhnliche Seidenpflanze vermehrt sich über Rhizome und ist sehr schwer zu bekämpfen.

fotocredits: © Smk, Berg und Naturwacht



Seidenpflanze / Infos dazu unter www.neobiota.steiermark.at



KOSTENLOSE NATURSCHUTZHOTLINE
DER BERG- UND NATURWACHT

Kompetente Ansprechpartner beantworten direkt am Telefon Fragen zum Umgang mit heimischen und nicht heimischen Tier- und Pflanzenarten. (Mo – Fr von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter 0664 224 2220). Sollten Sie sich für die Mitarbeit in unserer Ortsgruppe interessieren, wenden Sie sich bitte an Josef Haberl (0699/15900087).

Ortseinsatzstelle Kalsdorf / www.bergundnaturwacht.at

DAS FENSTER VON HIER!

SCHAURAUM
GANZ IN
DEINER NÄHE

Komm vorbei!

REKORD Fenster Weitendorf
Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
0318 255 060

REKORD Fenster Graz
Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
0316 717 171

REKORD Fenster Studenzen
Studenzen 159 in 8322 Studenzen
0311 561 594



Produziert in deiner Region

www.rekord-fenster.com

REKORD
Fenster kann so
einfach gehen

DIES & DAS AUFGESPÜRT

VEREINE IN WERNDORF AKTIV

ATC
WERNDORF 

KURS „FIT IN DIE WOCHE“ // Dieser Kurs richtet sich an Personen aller Altersgruppen, auch Männer sind herzlich willkommen! Schnuppern ist jederzeit möglich. Wir bieten ein ganzheitliches Training

zum Erhalt oder Verbesserung der Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Entspannungsfähigkeit. Unser abwechslungsreiches Programm umfasst eine Vielzahl von Übungen, die speziell darauf ausgerichtet sind, die Gesundheit und das Wohlbefinden zu fördern.

FITNESSKURS 60+ // Herzlich willkommen zu unserem speziellen Fitnesskurs

für alle über 60 Jahre! In diesem Kurs legen wir besonderen Wert auf die Mobilisierung des Rückens sowie die Schulung von Gleichgewicht und Koordination. Durch gezielte Übungen stärken wir Ihre Muskulatur und verbessern Ihre Beweglichkeit, sodass Sie sich im Alltag sicherer und wohler fühlen. Kommen Sie vorbei und tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes!

ANKÜNDIGUNG



FIT IN DIE WOCHE **MONTAGS** **START: 22.09.2025**

18:30 – 19:30 Uhr &
19:30 – 20:30 Uhr
Turnsaal VS Werndorf

Kursbeitrag: € 20,-
Kursdauer: durchgehend

Kursleitung: Doris Rupp
Anmeldung: 0660 – 70 22 562

ANKÜNDIGUNG



FITNESSKURS 60+ **MONTAGS** **START: 15.09.2025**

16:00 – 17:00 Uhr
Turnsaal VS Werndorf

Kursbeitrag: € 130,-
Gemeinde-Zuschuss:
€ 20,-/Pers. für Werndorfer:innen
Kursdauer: 13 Einheiten
Kursleitung: Barbara Weissmüller
Anmeldung: 0664 – 36 38 444

ANKÜNDIGUNG



SO, 26.10.2025 **ATC FITMARSCH**

Anmeldung: ab 09:30 Uhr
Start: 10:00 Uhr
Parkplatz VS Werndorf
Strecke: ca. 10 km
kinderwagentauglich

Findet bei jeder Witterung statt.
Für Speis & Trank ist gesorgt.
Im Anschluss Verlosung
im Kulturheim.

VOLKSHILFE **volkshilfe.**
STEIERMARK

EIN ORT DER BEGEGNUNG // Das Senior-Tageszentrum Seiersberg ist mehr als nur eine Einrichtung zur Tagesbetreuung – es ist ein lebendiger Ort der Gemeinschaft, an dem sich ältere Menschen wohlfühlen, aktiv bleiben und den Tag in guter Gesellschaft verbringen können. In einer sicheren und herzlichen Atmosphäre bieten wir Senior:innen einen abwechslungsreichen Tagesablauf mit gemeinsamen Aktivitäten, sozialen Kontakten und liebevoller Betreuung.

Das stärkt nicht nur das Wohlbefinden, sondern auch das Gefühl von Zugehörigkeit und Lebensfreude. Unser Angebot richtet sich an alle interessierten Bür-

ger:innen der Region. Gerne laden wir Sie zu einem kostenlosen Kennenlernetag ein oder informieren Sie persönlich vor Ort.



FRÜHE HILFEN GRAZ & GRAZ-UMGEBUNG

KOSTENLOSE UNTERSTÜTZUNG IN DEN ERSTEN LEBENSJAHREN

Die Frühen Hilfen sind ein niederschwelliges Beratungsangebot für alle Familien von der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr des Kindes.



Cornelia Kornhäusel-Damm

„Eine Schwangerschaft, die Geburt eines Kindes und die ersten Lebensjahre sind eine lebensverändernde Situation auf allen Ebenen“, sagt Cornelia Kornhäusel-Damm, Mitarbeiterin der Frühen Hilfen in Graz und Graz-Umgebung. Gemeinsam mit ihren Kolleg:innen begleitet die Pädagogin und Lebens- und Sozialberaterin Familien in dieser herausfordernden Zeit anonym und kostenlos. „Manchmal informieren wir nur einmalig am Telefon, meist machen wir Hausbesuche – vor allem, wenn die Kinder noch sehr klein sind. Das ist für die Familien einfacher. Und das so lange wir gebraucht werden“, erklärt sie. Erst kürzlich hatte sie ein Abschlussgespräch mit einer Mutter, die sie über mehrere Monate begleitet hat. „Die Mutter meinte, sie fühlt sich so, als würde sie auf einem Hügel stehen und auf das Tal hinunterblicken, durch das sie gegangen ist. Und wir als Frühe Hilfen wären die ganze Zeit bei ihr. Das ist ein schönes Bild, das unsere Arbeit gut beschreibt.“

Die Mitarbeiter:innen der Frühen Hilfen unterstützen sowohl bei Antragsstellungen als auch bei allen Fragen rund um Erziehung, Gesundheit und Entwicklung. „Und es muss nicht immer der sprichwörtliche Hut brennen“, meint Kornhäusel-Damm. Das Besondere an den Frühen Hilfen sei der präventive Charakter

des Angebots. Schwangerschaft und die Zeit mit einem Baby werden immer in den schönsten Bildern dargestellt – die Realität sei aber nicht nur babyblau und zuckerlos. Und viele gut gemeinte Ratschläge können Unsicherheiten noch verstärken. „Wir als Frühe Hilfen hören in erster Linie einfach einmal zu. Und dann überlegen wir gemeinsam mit der Familie, was es braucht, damit sich alle wieder wohlfühlen.“



© Frühhe Hilfen Graz & Graz-Umgebung

Frühe Hilfen Graz & Graz-Umgebung:
Montag – Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr
fruehehilfen@lebensgross.at
+43 676 845278888

Frühe Hilfen Graz & Graz-Umgebung:
Montag – Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr
fruehehilfen@lebensgross.at
+43 676 845278888

HOSPIZTEAM GU SÜD



WAS MACHT IHR IM HOSPIZVEREIN EIGENTLICH?

Diese Frage hören wir im Austausch mit Interessierten immer wieder. Wir sind einfach da und versuchen, ein Stück Normalität, Ruhe und Würde in eine sehr schwere Lebensphase zu bringen – für die Kranken und für ihre Familien.“

HOSPIZ IST AUCH:

TRAUERCAFÉ: Ein offener Treffpunkt für Trauernde zum Austausch und gegenseitigen Halt.

HOSPIZ MACHT SCHULE: Ein Projekt in Schulen und Jugendzentren, in dem wir mit Kindern und Jugendlichen über Abschied, Sterben und Tod sprechen – behutsam und altersgerecht.

KINDER GUT BEGLEITEN: Wir unterstützen Familien und vor allem Kinder, wenn ein geliebter Mensch schwer krank ist oder verstirbt.

UNSER ZIEL: Niemand soll in Zeiten von Krankheit, Abschied und Trauer allein sein – wir schenken ehrenamtlich Zeit, Nähe und ein offenes Ohr.

Ihre Spende an den Hospizverein ist steuerlich absetzbar:
Steiermärkische Sparkasse
IBAN: AT32 2081 5000 4106 9360
Hospizteam Graz Umgebung Süd
Tel: 0664 / 85 75 597
E-Mail: gu-sued@hospiz-stmk.at
www.hospiz-stmk.at



© Hospizteam GU Süd

TAGESMÜTTER STEIERMARK

TAGES
MÜTTER
VÄTER
Steiermark



© Tagesmütter Steiermark

AUSBILDUNGSSTART TAGESMUTTER*VATER & KINDERBETREUER*IN

TERMINE 2025/26:

Kalsdorf 02.10.2025
Barbara Brinner 0316 / 671 460-325
Gleisdorf 05.11.2025
Barbara Brinner 0316 / 671 460-325
Graz 12.01.2026 1
Petra Macher 0316 / 671 460-316
Unsere Lehrgänge starten an drei Standorten.

www.tagesmuetter.co.at

Klar,
können
wir.

**Raiffeisenbank
Kalsdorf-Lieboch-Stainz**



**01.–31.
OKTOBER**

RAIFFEISEN OKTOBER- GESPRÄCHE

Gemeinsam mehr erreichen.

Ob Sparen, Absichern oder Investieren – Raiffeisen steht als kompetenter Partner zur Seite. Wir begleiten in allen Lebenslagen und bieten für jede Herausforderung die passende Lösung. Buchen Sie gleich Ihr Oktober-Gespräch – online oder persönlich in unseren Bankstellen Kalsdorf, Feldkirchen, Premstätten, Lieboch, Lannach oder Stainz.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

RÄtSELSpAß

DENKSPORT FÜR
GROSS & KLEIN

FINDE DIE 10 WÖRTER RUND UM HALLOWEEN & KREIS SIE EIN:

W	G	E	R	T	Z	U	I	O	P	A	S	D	F	G	H	J
K	R	F	L	E	D	E	R	M	A	U	S	W	A	S	K	D
L	A	A	S	D	H	G	S	P	O	I	U	Z	T	R	Ü	F
C	B	O	I	U	Z	T	K	L	G	E	I	S	T	E	R	G
V	S	P	I	N	N	W	E	B	E	N	A	W	E	E	B	H
B	T	C	M	J	K	O	L	J	H	G	V	A	M	P	I	R
H	E	X	E	B	N	M	E	K	L	S	A	U	R	E	S	J
N	I	B	S	D	F	G	T	V	O	L	L	M	O	N	D	K
M	N	W	E	R	T	U	T	Z	O	P	C	V	B	N	M	L

Kürbis | Geister | Spinnweben | Hexe | Vampir | Skelett
Fledermaus | Grabstein | Saures | Vollmond

SUDOKU MITTEL

6				5	7	8		4
	8			6	3	1	2	7
7				4				9
	2	6		7		3		
8	9						3	
		5			1	2		7 6
	7			3	4			6
				2		9	4	8
4				1		6	7	2 5

BUCHSTABENSALAT: Erratest Du die **9 vom Wind verdrehten Sommer-Wörter** und kannst sie wieder in die richtige Reihenfolge bringen?

BAUL:

DECKSCHELKUE:

BISERNTKÜRE:

REGOLDGEN:

EZLIP:

HÖREICHCHENN:

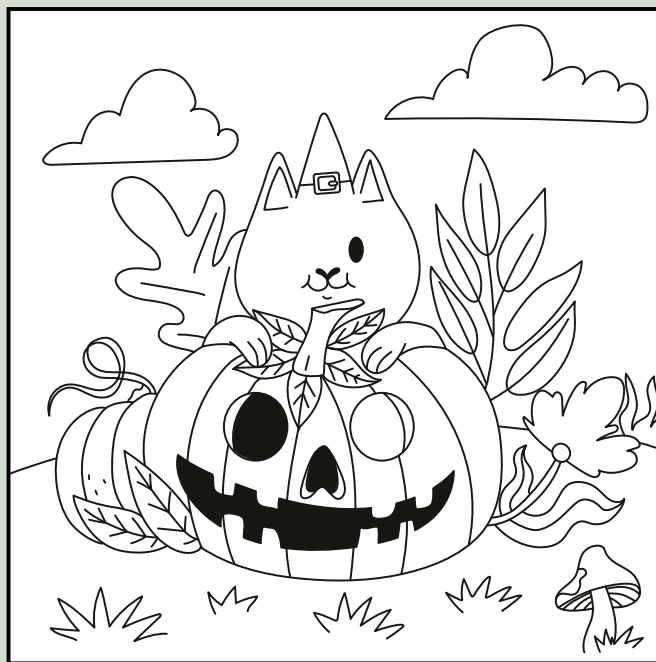
STEIDRAGENCHEN:

WINSTDHERB:

TAUGENMOR:

Lösungen von links oben nach rechts unten: LAUB; KUSCHELDECKE; KÜRBISE; GOLDBRENN; PILZE; EICHHÖRCHEN; DRACHENSTEIGEN; HERBSTWIND; MORGENTAU;

ADLERAUGE: Finde die 10 Fehler im rechten Bild!



KLEINE SCHRITTE, GROSSE ABENTEUER

KINDERKRIPPE WERNDORF



BUNTE UNTERWASSERWELT BEIM SOMMERFEST DER KINDERKRIPPE //

Unter dem Motto „Unterwasserwelt“ feierte die Kinderkrippe im Juni ihr fröhliches Sommerfest. Schon beim Betreten des liebevoll dekorierten Gartens fühlten sich die Gäste wie auf dem Meeresgrund: Blaue Luftballone, Bunte Fische, Muscheln und Seesterne schmückten die Tische – und spiegelten sich auch in den Liedern und Gedichten wider, die die Kinder voller Stolz präsentierten. Vor zahlreichem Publikum – bestehend aus Mamas und Papas, Omas und Opas,

Geschwistern, Onkeln und Tanten – sangen, tanzten und spielten die kleinen Meeresforscher mit strahlenden Augen. Der Applaus wollte gar nicht enden.

Ein herzliches Dankeschön ging an die Eltern, die mit einem vielfältigen und köstlichen Buffet zum Gelingen beitrugen. Ob herzhaft oder süß – es war für jeden Geschmack etwas dabei, und die Gäste ließen es sich sichtlich schmecken.

Nach den Darbietungen warteten auf die Kinder verschiedene Spielestati-

onen, die vom engagierten Team der Kinderkrippe vorbereitet worden waren. Riesenseifenblasen schwebten durch den Garten, bunte Tattoos wurden auf kleine Arme gezaubert, beim Bälle fischen war Geschick gefragt – und als süßen Abschluss spendierte Bürgermeister Alexander Ernst jedem Kind ein erfrischendes Eis.

Es war ein fröhliches, buntes Fest voller Spaß, Lachen und Gemeinschaft, das wieder einmal zeigte, wie schön es ist, gemeinsam mit und für die Kinder zu feiern.



fotocredits © WIKI Kinderkrippe

GEMEINSAM WACHSEN, SPIELEND LERNEN

KINDERGARTEN WERNDORF



ABSCHIED AUS DEM KINDERGARTEN – AUFBRUCH IN EIN NEUES ABENTEUER

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Viele schöne gemeinsame Erlebnisse, lustige Spielideen, erste Freundschaften und wertvolle Entwicklungsschritte haben die Kindergartenzeit geprägt. Nun ist es Zeit, den nächsten großen Schritt zu gehen: Der Schuleintritt steht bevor!

Wir wünschen euch von Herzen einen fröhlichen Start in der Schule, viele spannende Entdeckungen, Mut für Neues und Freude am Lernen.

Behaltet euren Entdeckergeist und eure Neugier – dann wird euch der Start ins Schulabenteuer bestimmt gut gelingen!



Bienen Gruppe



Kuschelbär Gruppe



Löwenzahn Gruppe



Regenbogen Gruppe



Schmetterling Gruppe

LIEBE SCHULANFÄNGER!

Für euch kommt eine neue Zeit,
nun ist es auch für euch soweit.
Ihr werdet ab jetzt zur Schule gehen
und viele neue Dinge sehen.
Werdet Freunde finden, singen, lachen
und viele tolle Dinge machen.
Wir schauen euch an und finden es grandios,
ihr seid ja schon richtig groß!
Wir trockneten Tränen an manchen Tagen
und suchten Antworten auf all eure Fragen.
Wir halfen euch dabei, die Schuhe zu binden,
die Nase zu putzen und Freunde zu finden.
Und fehlte es euch manchmal ein bisschen an Mut,
sagten wir: „Ihr schafft das und alles wird gut!“
Bleibt, wie ihr seid - lacht, träumt und spielt,
glaubt immer an euch und verfolgt euer Ziel.
Bestimmt werden wir euch ganz fest vermissen,
wir haben euch gerne, das solltet ihr wissen!

Euer Kindergarten team



MIT WISSEN DIE WELT EROBERN

VOLKSSCHULE WERNDORF

ZEICHEN- UND MALWETTBEWERB "MEIN LIEBLINGSPLATZ FÜR FREIZEITSPAß"

Ende April nahm die Waldklasse am Zeichen- und Malwettbewerb "Mein Lieblingsplatz für Freizeitpaß" teil. Mit großer Begeisterung zeichneten die Kinder ihre persönlichen Lieblingsplätze - von der Trendsportanlage bis zum Schlossberg waren viele kreative Ideen dabei. Die Zeichnungen der Kinder wer-

den in die Jugendlandkarte des Steirischen Zentralraums aufgenommen. Besonders freuten wir uns über den Erfolg von Elina und Nora. Sie konnten einen der Hauptpreise gewinnen. Ihre Zeichnungen werden nicht nur als Postkarten gedruckt, sondern sie haben auch eine Steiermark Card gewonnen.



BESUCH DER LURGROTTE PEGGAU

Am 16.06.2025 machten sich die beiden dritten Klassen auf den Weg zu einem ganz besonderen Abenteuer – in die Lurgrotte! Schon die Anreise war aufregend: Mit dem Zug fuhren wir los und legten das letzte Stück zu Fuß zurück. Dort erwartete uns eine interes-

sante Führung durch die geheimnisvolle Unterwelt. Wir erfuhren viel über die Entstehung der Höhle, sahen beeindruckende Tropfsteine in allen Formen und Größen und sogar echte Fledermäuse, die an der Decke hingen oder durch die Dunkelheit flatterten! Nach dem Höhlen-

abenteuer durften sich die Kinder noch ein kleines Souvenir kaufen – eine schöne Erinnerung an diesen besonderen Tag. Danach ging es wieder mit dem Zug zurück zur Schule. Es war ein spannender, lehrreicher und lustiger Ausflug, den wir so schnell nicht vergessen werden.

KINDERFLOHMARKT

Am 2. Juli fand bereits zum zweiten Mal der jährliche Kinderflohmarkt der VS Werndorf statt. Auch in diesem Schuljahr wurden Aula und Turnsaal wieder für zwei Stunden in einen Basar verwandelt. Begeistert konnten die Kinder ihre Handels- und Verkaufsfähigkeiten unter Beweis stellen. Die Stände wurden mit selbst geschriebenen Preislisten versehen und alte Spielsachen, Stofftiere, Sammelkarten, Bücher und vieles mehr wechselten die Besitzer.



fotocredits: © Volksschule Werndorf

LETZTER SCHULTAG

Am letzten Schultag verbrachten die Kinder die erste Unterrichtsstunde gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in ihren Klassenräumen. Anschließend traf sich die gesamte Schule in der Aula zu einer gemeinsamen religiösen Feier, die von den beiden Religionslehrkräften vorbereitet und gestaltet wurde. Zum Abschluss der Feier bildeten alle ein Spalier, durch das die Schülerinnen und

Schüler der 4. Klasse sowie Lehrer Georg Strasser unter Applaus verabschiedet wurden. Traditionell wartete danach draußen der vom Bürgermeister Alexander Ernst organisierte Eiswagen, an dem sich alle Kinder sowie Lehrkräfte ein Eis holen konnten. In entspannter Atmosphäre wurden noch Gespräche geführt, bevor sich alle in die wohlverdienten Sommerferien verabschiedeten.



foto: credits, © Volksschule Wernsdorf

LERNEN FÜRS LEBEN

NMS KALSDORF

BELLA ITALIA! // Vom 02. bis 06. Juni 2025 begaben sich die 4a, 4b und 4c auf eine unvergessliche Reise nach Lignano in Italien. Begleitet von Frau Laußegger, Frau Retschitzegger sowie Herrn Repuh und Herrn Meinhart erwartete die Schüler:innen ein abwechslungsreiches Programm voller Spaß, Bewegung und kultureller Eindrücke.

Schnell wurde klar: Diese Reise würde alles andere als langweilig werden. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Wasserparks Aquasplash, in dem sich alle bei Rutschen, Wellenbecken und Wasserspielen austoben konnten. Der Ausflug sorgte für viel Gelächter und Begeisterung, aber auch für Glücksgefühle aufgrund von überwundenen Ängsten.

Ein kulturelles Kontrastprogramm bot der Tagesausflug nach Venedig. Mit seinen engen Gassen, malerischen Kanälen und beeindruckenden Bauwerken wusste die Lagunenstadt zu faszinieren. Viele nutzten die Gelegenheit für ein Erinnerungsfoto auf der Rialtobrücke oder vor dem Markusdom.

Auch sportlich wurde einiges geboten: Besonders viel Spaß machte das Stand-Up-Paddeln im Meer, wobei Wind und Wellen für eine besondere Herausforderung, aber auch für viel Spaß sorgten. Beim Strandlauf-Wettbewerb konnten die sportlichsten Schüler:innen ihr Können unter Beweis stellen – und wurden von den anderen kräftig angefeuert.



Für einen Adrenalinschub sorgte die Speedboat-Fahrt zu einer einsamen Muschelinsel in der Lagune von Marano. Das Gefühl, mit hoher Geschwindigkeit über das Wasser zu gleiten, war für viele ein echtes Highlight. Auf der Insel konnte man Muscheln sammeln, die Ruhe genießen oder einfach den Blick aufs offene Meer schweifen lassen.

Natürlich kam auch das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz. Ein Pizzabend brachte alle zusammen an den Tisch, an dem viel gelacht, erzählt und genossen wurde. Ebenso beliebt war der Open-Air-Diskoabend, bei dem zu Musik getanzt und gefeiert wurde. Wer es etwas ruhiger mochte, hatte beim Erkunden von Lignano oder beim Shoppen in der Stadt reichlich Gelegenheit, die Umgebung kennenzulernen und Souvenirs zu besorgen.

Trotz einiger bewölkter und windiger Tage ließ sich niemand die Stimmung verderben – im Gegenteil: Gerade die Wellen machten das Baden im Meer besonders aufregend und sorgten für jede Menge Spaß.

Am Ende der Reise waren sich alle einig: Diese Woche in Lignano war ein voller Erfolg und wird den Schüler:innen der 4a, 4b und 4c noch lange in Erinnerung bleiben – als eine Mischung aus Abenteuer, Entspannung, Kultur und Gemeinschaft.

Florian Meinhart



foto: credits, © NMS Kalsdorf

KENNERLERTAGE DER 1B // Vom 11. bis 13. Juni verbrachte die 1b Klasse in Begleitung von Frau Bacak und Herrn Reiß drei unvergessliche Tage im Styrassic Park in der Steiermark. Ziel dieser Kennenlertage war es, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und einander noch besser kennenzulernen – mit vollem Erfolg!

Im Rahmen von Teambuilding-Aktivitäten in der freien Natur meisterten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam spannende Challenges, bei denen Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung im Vordergrund standen. Ein besonderes Highlight war der Besuch im Klettergarten, bei dem Mut und Geschick gefragt waren. Auch sportliche Aktivitäten wie Beachvolleyball, Fußball und Schwimmen im Pool sorgten für viel Bewegung und Spaß.

Für Nervenkitzel sorgte der kleine Vergnügungspark direkt im Styrassic Park, der mit einem Karussell, einem fliegenden Teppich und – als besonderes Highlight – dem „Top Spin“, einer rotierenden Gondel, für Begeisterung sorgte. Hier wuchsen ei-



nige über sich hinaus und feuerten sich gegenseitig mutig an, oder staunten voller Bewunderung.

Die abendliche Nachtwanderung und das gemütliche Lagerfeuer stärkten den Klassenzusammenhalt zusätzlich. Dabei fiel besonders positiv auf, dass jeder mit jedem etwas unternahm – ohne Ausgrenzung, Streit oder Verletzungen.

Besonders schön war der liebevolle Umgang miteinander – bei Heimweh oder kleinen Wehwehchen zeigten die Kinder viel Einfühlungsvermögen und unterstützten sich gegenseitig auf herzliche Weise.

Die Verpflegung war ausgezeichnet und das Personal war äußerst freundlich, engagiert und stets bemüht, den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Den krönenden Abschluss bildete am letzten Tag der Besuch der Schokoladenfabrik Zotter. Hier konnten die Kinder nicht nur viel über die Herstellung von Schokolade lernen, sondern sich auch durch zahlreiche köstliche Sorten kosten.

Diese drei Tage waren ein gelungener Abschluss dieses Schuljahres und werden allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. *Cäcilia Bacak*



fotocredits © NMS Kalsdorf

MITGEFÜHL ZEIGEN! SOZIAL HANDELN! KOMPETENZEN FÖRDERN! // 20 Schülerinnen und 21 Schüler beteiligten sich an der Partnerschulaktion „Blume der Hoffnung“. Durch ihren Einsatz konnten wir die Sammelaktion der ÖSTERREICHISCHEN KREBSHILFE STEIERMARK mit € 3.753,02 unterstützen.

Allen ein herzliches DANKE! Vor allem unserem verlässlichsten und fleißigsten Sammler Felix Thenn (1b) gefolgt von Laura Hammer (2a) mit Lena-Sophie Heric (2a), Verena Gasser (1a) mit Nikki Zöllli (1a), Valentina Jukic (2a) mit Elisa Selimovic (2a) und Alina Hasler (1c).
RL röm. Christa Gradwohl

UNSERE MEINUNG ZUR KREBSHILFE:

Elisa Selimovic: „Spenden für die Krebs-hilfe sind wichtig, weil Krebs jeden treffen kann. Mit dem Geld hilft man kranken Menschen und unterstützt die Forschung. So zeigen wir Mitgefühl und helfen gemeinsam.“

Laura Hammer: „Ich finde, dass ich die Sammlung mit meiner besten Freundin Lena-Sophie sehr gut gemacht habe. Wir waren ehrgeizig und wollten die Liste unbedingt voll bekommen. Die Leute waren so lieb und hatten uns das Spendengeld anvertraut. Ich würde gerne wieder mitmachen und hoffe, dass es den krebserkrankten Menschen hilft.“

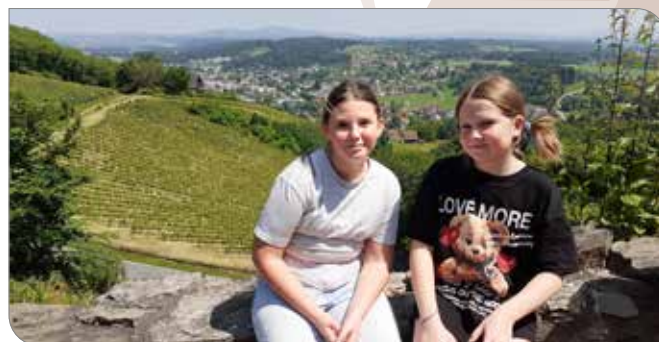


fotocredits © NMS Kalsdorf

TEAMBUILDING-TAGE DER 1C VON 11. BIS 13. JUNI // Am Mittwoch sind wir mit dem Zug nach Deutschlandsberg gefahren und dort vom Bahnhof zu Fuß zum JUFA-Hotel gegangen. Als wir dort angekommen sind, haben wir unsere Zimmer bezogen und haben gleich die Umgebung erkundet.

Das Mittagessen war sehr köstlich. Am Nachmittag sind wir durch die Klausen bis zur Burg gegangen. Das war sehr anstrengend, doch es hat viel Spaß gemacht und das Balancieren auf den Steinen im Fluss war cool. Am Donnerstag sind wir am Vormittag in die Stadt spaziert und haben uns dort bis zu den

ausgemachten Grenzen frei bewegen und auch etwas kaufen dürfen. Am Nachmittag hat uns eine Burgführung erwartet, die sehr cool und spannend, aber auch ein bisschen gruselig war, da wir auch in die Folterkammer durften. An den Abenden sind wir rausgegangen und haben Volleyball und Fußball gespielt oder haben uns beim Spielplatz aufgehalten. Um 22:00 Uhr war Nachtruhe. Am Freitag haben wir noch gefrühstückt und sind dann noch Kegeln gegangen. Nun wurde es Zeit, wieder mit dem Zug nach Hause zu fahren. Dort haben uns dann unsere Eltern abgeholt. *Alina Hasler, Amra Hadzimehmedovic*



fotocredits: © NMS Kalsdorf



Sicher ist Sicher.

Dream big. With us.

Pole-Position für deine Karriere!

Starte deine Lehre bei Magna.



Zahlreiche Lehrberufe von Applikationsentwicklung bis Zerspanungstechnik



Austauschprogramme und internationale Praktika



Überbetriebliche und modulare Ausbildung – Lehre, so wie du willst!



Zusatz-Benefits für besondere Leistungen



€ 1.050,- brutto im 1. Lehrjahr (lt. Kollektivvertrag, Stand 11/2024)

... und noch vieles mehr!



Forward. For all.

Bewirb dich jetzt auf lehre.magna.at

Ausbildungsstart im Herbst 2026



Komm zum Tag der offenen Lehrwerkstätte am 08.11.2025 von 09:00-13:00 Uhr

ZUKUNFT MIT PERSPEKTIVEN

PTS KALSDORF

EIN KLEINER RÜCKBLICK AUF DAS ENDE DES LETZTEN SCHULJAHRES, SOLL STIMMUNG AUF DAS NÄCHSTE MACHEN: Die Abschluss-Aktionen der PTS Kalsdorf im SJ 2024/25 fanden großen Anklang und rundeten das Finale der Schullaufbahn hervorragend ab. So erfreuten sich die Schüler und Schülerinnen über einen fantastischen Tag in Wien, über eine erlebnisreiche Wanderung auf den Schöckl

und eine spannende Stadtrallye durch Graz. Für jeden war etwas mit dabei. Zugleich schloss sich damit für viele das Kapitel „Schule“, doch gleichzeitig öffnete sich mit der beginnenden Lehre oder Berufsausbildung ein neues. Hinaus ins Leben, Ende und Anfang zugleich. Wir wünschen unseren Schülern alles Gute für die Zukunft und dass jeder neue Schritt sie ihren Träumen näherbringt.



fotocredits © PTS Kalsdorf

EINE KLEINE SENSATION GELANG 2024/25 DEM FUSSBALL-TEAM DER PTS KALSDORF. Beim Raiffeisen-Poly-Cup erreichten die Jungs nach starken Spielen auf Landesebene (1. Platz in der Steiermark!) im Juni das Bundesfinale in Schruns/Tschagguns. Dort behaupteten sie sich mit großem Einsatz und Teamgeist und erreichten schließlich, unter allen teilnehmenden PTS-Schulen aus ganz Österreich, den großartigen 4. Platz. Dieser Erfolg, der von Kampfgeist, Fairplay und Zusammenhalt getragen war, stellte einen besonderen Höhepunkt des Schuljahres dar und wird unvergessen bleiben.



fotocredits © PTS Kalsdorf

DIE POLYTECHNISCHE SCHULE ERFÜLLT DAS 9. SCHULJAHR, SCHLIESST ALSO DIE ALLGEMEINE SCHULPFLICHT AB UND VERMITTELT GLEICHZEITIG PRAXISNAHE BERUFSVORBEREITUNG.

Ein großer Vorteil der PTS ist die optimale Verbindung von Theorie und Praxis, die quasi Sprungbrett in die kommende Ausbildung ist und den Einstieg in die Lehre erleichtert.

Die PTS Kalsdorf überzeugt mit vier Praxiswochen, umfassender Berufsorientierung und einem zielgerichteten Fachbereichsunterricht. Letzterer ist praxisorientiert, bietet Einblick in die verschiedensten Berufsfelder und wird durch Vorträge, Workshops und Exkursionen ergänzt. Die PTS Kalsdorf wird somit zur wertvollen Brücke zwischen Schule und Beruf.



fotocredits: © PTS Kalsdorf

MELDE DICH AN, WIR FREUEN UNS AUF DICH!

PTS Kalsdorf, Hauptstraße 130-132
8401 Kalsdorf
T: +43 3135 529 70 / www.pts-kalsdorf.at
E-Mail: direktion@pts-kalsdorf.at
oder pts.kalsdorf@gmx.at

DER TON MACHT DIE MUSIK MUSIKSCHULE KALSDORF



NEUANMELDUNG SCHULJAHR 2025/26

Für alle Werndorfer:innen besteht die Möglichkeit die Musikschule Kalsdorf zu besuchen! Gerne können Sie unsere Lehrer:innen telefonisch oder per Mail kontaktieren – einfach auf unserer Homepage unter „Personen“ die Kontaktmöglichkeiten abfragen.

Sie erreichen die Musikschule Kalsdorf 7 Tage die Woche per Mail unter musikschule@kalsdorf-graz.at und können jederzeit ein Anmeldeformular auf der Homepage downloaden. Bitte füllen Sie die Seiten 1 & 4 des Anmeldebogens vollständig aus, legen Geburtsurkunde und Meldezettel in Kopie bei und senden alles per Mail an die Musikschule.

Wir arbeiten eng mit der Jugendkapelle Werndorf zusammen und möchten auch für deren Nachwuchs sorgen. Daher besteht für Blasinstrumente wie Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Klarinette, Flöte, Fagott die Möglichkeit, den Unterricht in Werndorf zu besuchen. Die Jugendkapelle Werndorf kann manchmal auch Leihinstrumente

zur Verfügung stellen – fragen Sie beim Obmann, Herrn Färber oder beim Kapellmeister, Herrn Ullrich nach.

Musikalische Früherziehung bieten wir auch im kommenden Schuljahr in Werndorf an. Für unser **Eltern-Kind Musizieren** (für 1–4-jährige) die musikalische Früherziehung (4–6-jährige) und den **Tanzunterricht** (Hip-Hop, Modern Dance etc.) sind nur begrenzt Plätze vorhanden. Wir ersuchen um rechtzeitige Anmeldung. Die aktuellen Kurszeiten für das kommende Schuljahr finden Sie auf unserer Website.



Erasmus + Reise nach Bremen

Von Freitag, 12. bis Mittwoch, 17. September nehmen Schüler:innen und Lehrer:innen der Musikschule Kalsdorf im Rahmen eines Erasmus+ Projektes am 9. Festival für junge Musiker in Bremen teil. Auch aus Werndorf sind einige junge Talente mit dabei! Einen Bericht über diese Musikreise finden Sie in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung.

Wir wünschen unseren Schüler:innen und allen Eltern einen stressfreien Schulstart und freuen uns auf ein schönes Musikschuljahr! *Dir. Mag. Manfred Uggowitzer*



fotocredits: © Musikschule Kalsdorf

EIN ORT VIELER GESCHICHTEN

BÜCHEREI WERNDORF



MENSCHEN UND SCHICKSALE – ES GIBT VIELE GRÜNDE, BIOGRAFIEN UND „LEBENSBEICHTEN“ MIT INTERESSE ZU LESEN.

Wie meistern mehr oder weniger bekannte Persönlichkeiten ihre Probleme? Was treibt sie an, wie gehen sie mit Rückschlägen, aber auch mit ihren Erfolgen

um? Was können wir selbst daraus lernen oder wovor sollte man sich hüten? Herausragende Biografien zeichnen sich nicht nur durch tiefgehende Recherche, sondern auch Einfühlungsvermögen und eine spannende Erzählweise aus, die es dem Leser ermöglicht, das Leben der jeweiligen Person zu verstehen. Sie beleuchten Erfolge und Triumphe, aber

auch die Herausforderungen, Fehler und Rückschläge, welche eine Persönlichkeit geformt haben, heißt es dazu auf www.die-besten-aller-zeiten.de.

Das Lesen von Biografien bietet eine Menge wertvolle Einsichten – je tiefergründiger und ehrlicher diese sind, umso spannender. Bei uns dazu neu:

fotocredits: © Bücherei Werndorf



Wer denkt nicht an **Reinhold Messner**, sobald von Bergabenteuern die Rede ist? Als visionärer Bergsteiger, Museumsmacher oder erfolgreicher Autor mangelte es ihm nie an Neidern. Vor allem der Tod seines Bruders bei der Besteigung des Nanga Parbat war Anlass zu so massiven Lügen und medialer Hetze, dass Messner sich heute, wo die ganze Wahrheit offenliegt, zwar nicht als gebrochen, aber doch gebeugt bezeichnet. In seinem Buch **„Gegenwind – vom Wachsen an Widerständen“** schildert er detailliert, welche Steine man ihm als Individualisten ständig in den Weg legte und wie er Unterstellungen und Anwürfe lebenslang gemeistert hat. Messner dazu sinngemäß: „...die vielen Widerstände ließen mich wegkommen von Neid, Missgunst und Hass. Nur im Gegenwind und in meinen Träumen konnte ich abheben.“



Ist Golf nur ein Spiel der Reichen oder Belohnung für politische Fleißarbeit? Donald Trump würde beides bejahen, denn er hat sich diesen Sport spätestens als Präsident und Besitzer von Golfplätzen in aller Welt buchstäblich unter den Nagel gerissen. Sportjournalist **Rick Reilly** klärt uns in seinem Buch **„Der Mann, der nicht verlieren kann. Warum man Trump erst dann versteht, wenn man mit ihm golfen geht“** näher auf: Von schottischen

Schäfern erfunden, sollte Golf ein Sport für alle sein, aber wer Mr. Trump kennen will, muss ihn live „auf dem Grün“ erlebt haben. Vom Promi bis zum Caddy gestehen alle „intern“ ein, wie er hier lügt und betrügt, dass sich die Golfschläger biegen. Sein narzisstisches Talent tritt dann in allen Facetten zu Tage und aus tiefster Überzeugung verliert er niemals ein Spiel. Nie! Golf als Gentlemen-Sport, wo man eigene Fehler zugibt? Sowas ist Big Donald herzlich egal. Der Bericht reizt ebenso zum Lachen, wie es sprachlos macht. Umtriebe eines unfassbaren Schlitzohrs, das sich durch nichts und niemand in seinen Siegesgehlüsten bremsen lässt.



„Ruhe gegeben“, kaum einer wüsste noch, wer sie waren, was ihre Vision sie kostete und wie viel sie dem Erfolg geopfert haben. **Das Buch von Dieter Wunderlich stellt zehn besondere Frauen vor.**

Es gab sie bekanntlich immer und wird sie auch künftig geben: **„EigenSinnige Frauen“**. Solche, die nicht ganz in ihre Zeit und mit ihrer Lebensführung schlecht in gesellschaftliche Normen passten. Ob nun Johanna von Orleans, eine Wissenschaftlerin wie Marie Curie, die Malerin Frida Kahlo oder Modeikone Coco Chanel, deren Duftkreation „Nr. 5“ heute jeder kennt. Hätten sie sich den Forderungen einer Mehrheit unterworfen und

In unserem Bestand finden Sie eine große Zahl biografischer Bücher über und von berühmten und weniger bekannten Persönlichkeiten. Auch von solchen, die man kaum kennt, die aber oft Unglaubliches erlebt oder geleistet haben. Besonders Frauen mit tragischen Schicksalen stechen hervor, nicht nur Personen wie Waris Dirie oder Natascha Kampusch. Wie haben sie – seelisch und körperlich – den persönlichen Horror überlebt? Warum lautet der Titel der großartigen Schauspielerin Erni Mangold „Lassen Sie mich in Ruhe!“ oder was für ein Mensch steckt wirklich hinter der rebellischen Bühnenfigur Nina Hagen?



Und noch ein spezieller Tipp: Der Tod ist ein Dauerthema. Manch einer denkt allerdings mit so viel Panik ans Sterben, dass er darüber fast zu leben vergisst. In der **Anthologie „Endlich leben“** lässt der österreichische Arzt und Herausgeber **Dr. med. Florian Ploberger** namhafte Autor:innen von heute zu Wort kommen. Sie eröffnen in ihren Texten Perspektiven, die irrationale Ängste vor dem Tod mindern und überflüssig machen – denn wirklich leben können wir ohnehin nur im JETZT. Aus dem bacopa-Verlag finden Sie bei uns auch: **„Krank oder gesund. Wie man es sieht“**. Ansichten und Einsichten zur Frage, wie man „gesund“ bleibt oder es wieder werden kann.

WAS TUT SICH IN DER LESERUNDE?

In den letzten Treffen vor der Sommerpause war in der Leserunde wieder einiges los! In den Mitmach-Vorlese Einheiten begaben wir uns auf die Suche nach miesen Riesen und wunderschönen Drachen und feierten mit Pippi Langstrumpf Geburtstag. Im Buchklub Kids gestalteten wir eine Büchereizeitung für die Schulbücherei, die im Oktober das erste Mal erscheint. In der Schreibwerkstatt dachten wir uns wundersame, fantastische Tierwesen aus und schrieben unsere eigenen Sommerkurzgeschichten.

Die großen Höhepunkte im Juni waren der Pippi Langstrumpf Stand beim Spielefest der SPÖ Werndorf und der Harry Potter Stand beim Schulfest der VS Werndorf. Während wir beim 80-jährigen Jubiläum von Pippi Langstrumpf unsere Kraft, unser Geschick und unsere Cleverness unter Beweis stellten, wurde es bei Harry Potter absolut magisch.

Tisch-Quidditch-Turnier, Zauberstab-Basteln, Besenflug-Untericht – an diesem besonderen Tag, konnten wir voll und ganz in die magische Welt von Hogwarts und Harry Potter eintauchen.

ANKÜNDIGUNG



00, 09.10.2025

**HARRY POTTER
BOOK DAY**

16:00–17:00 Uhr
Bücherei Werndorf

ANKÜNDIGUNG



06.–09.11.2025

**BOOKOLINO
DAS LITERATURFESTIVAL
FÜR JUNGES PUBLIKUM**

Programm & Infos:
[www.literaturhaus-graz.at/
bookolino](http://www.literaturhaus-graz.at/bookolino)

LESERUNDE: 27.09. / 25.10. / 29.11. 10:00–12:00 Uhr

AUSBLICK & TERMINE: Im Herbst erwartet euch wieder ein tolles Programm bei unseren Samstags-Terminen. Wir werden neue Bücher erkunden und unsere schriftstellerischen Fähigkeiten trainieren. Falls ihr ein Buch gelesen habt, das euch besonders begeistert hat, nehmt es mit und stellt es uns vor. Wir freuen uns immer über neue spannende Bücher – auch Erwachsene sind herzlich willkommen!

fotocredits: © Bücherei Werndorf



Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben



Einladung zum
geführten Spaziergang

auf unserem Waldfriedhof Wundschuher See

**26.09.2025, 16 Uhr
18.10.2025, 13 Uhr
08.11.2025, 13 Uhr**

Gedenkfeier mit Gräbersegnung: Sonntag, 02.11.2025, 11 Uhr

Unverbindliche Anmeldung unter
+43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at

GEBURTSTAGS EHRUNGEN

Ohne Zustimmung der zu ehrenden Personen
werden keine Daten veröffentlicht.
fotocredit: © Gemeinde Werndorf



ANNA FUCHS
70 JAHRE



ANNELIESE WEINHANDL
70 JAHRE



MAJDA POLLINGER
70 JAHRE



JOSEF TRAUNWIESER
70 JAHRE



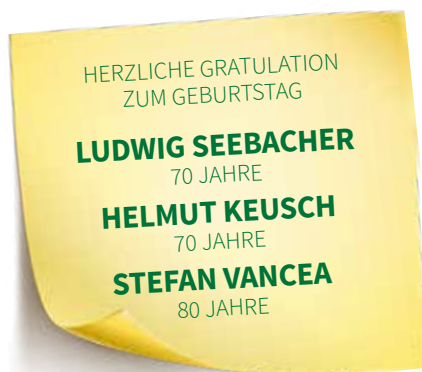
HELGA ROJ
80 JAHRE



WALTER TROSCHL
80 JAHRE



ERNST PÜRCHER
80 JAHRE



Namens der Gemeindevertretung gratulierten Bürgermeister Alexander Ernst oder Vizebürgermeister Christoph Reinbacher und überreichten an jeden Jubilar / an jede Jubilarin Werndorf-Gutscheine. Nochmals herzlichen Glückwunsch!

**ALLE INFORMATIONEN UND
NEUIGKEITEN RUND UM DEINE
GEMEINDE AUF EINEN BLICK!**
VERBINDE DICH MIT DEINER
REGIONALEN COMMUNITY UND
BLEIBE IMMER BESTENS INFORMIERT!

GEBURTEN

WILLKOMMEN IM LEBEN!

Zur Geburt gratuliert die Gemeinde recht herzlich! Alles Gute,
viel Glück und Gesundheit für den gemeinsamen Lebensweg.

Ohne Zustimmung der Eltern werden keine Daten veröffentlicht.
fotocredit: © Gemeinde Werndorf



TOCHTER EMMA SOPHIE

Isabel & Marc Painer



SOHN LUKAS-MAXIMILIAN

Lisa-Marie & Manuel Berger



SOHN TONI

Marija & Tomislav Mihalj

HOCHZEIT

HERZLICHE
GRATULATION



CATRIN & HEIKO GOLLNER

MIT TÖCHTER LARA & ANJA
GEHEIRATET AM 02.08.2024



SOHN OSKAR

mit Bruder Jonathan

Melanie & Philipp Hochstrasser

JUBILÄUM

GOLDENE
HOCHZEIT



ANNEMARIE & JOHANN UHL

WIR TRAUERN UM... BEILEID

*Wir sprechen den Hinterbliebenen
unser aufrichtiges Beileid aus.*

Anton WASINA / 61 Jahre
Edith Hermine de LORENZO
66 Jahre
Herbert SCHMIDT / 77 Jahre
Franz HARTNER / 87 Jahre
Anna FREIDL / 88 Jahre

JUBILÄUM

GOLDENE HOCHZEIT
KAJSA & LEOPOLD SCHINNERL

DIAMANTENE HOCHZEIT
REGINA & ERNST AMESBAUER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

AUF EINEN BLICK

Feuerwehr Notruf	122
Kommandant FF Werndorf	0664 145 29 51
Polizei Notruf	133
Kalsdorf bei Graz	05 9133 6142 100
Wildon	05 9133 6176 100
Rotes Kreuz Notruf	144
Rotes Kreuz Krankentransporte	14844
Rotes Kreuz Mobile Pflege und Betreuung, (Hauskrankenpflege) Stützpunkt Kalsdorf	050 1445 17311
Rotes Kreuz Allgemeine Auskünfte	0800 222 144
Ortswasserleitung Abwasserverband Grazerfeld in Wildon	0664 841 04 80
Kanal Verstopfungen/Störung Abwasserverband Grazerfeld in Wildon	03182 3326 oder 0664 8410 480
Strom-Störungen Energie Steiermark	0800 800 128
Gas-Notruf	128
Fernwärme Störung	0664 616 12 65
EURO Notruf	112
ARBÖ Notruf	123
ÖAMTC Notruf	120
Vergiftungs-Info-Zentrale	01 406 4343

Dr. Martina Koss

Tel.: 03135 / 541 52

Bahnhofstraße 11, 8402 Werndorf

Ordinationszeiten:

Mo: 14:00 – 18:00

Di: 08:00 – 12:30

Mi: 08:00 – 12:30

Do: 14:00 – 18:00

Fr: 08:00 – 11:00

Diana Apotheke

Mag. Dr. Gerda Rieger

8402 Werndorf, Bundesstraße 114

Tel.: 03135 / 519 92

Dr. Stefan Aigner

Tel.: 03135 / 50 928

8401 Kalsdorf, Hauptstraße 146a

Dr. Gerda Slawitsch-Waltersdorfer

Tel.: 0699 / 108 30 738

8401 Kalsdorf, Dorfstraße 3

Dr. med. univ. Barbara Fruhmann, MAS

Tel.: 03135 / 52 444

8142 Wundschuh, Gradenfeldweg 24

WICHTIGE INFORMATIONEN

AUS DEM GEMEINDEAMT WERNDORF

WWW.WERNDORF.GV.AT



▶ **PARTEIENVERKEHR** GEMEINDEAMT STANDESAMT STAATSBÜRGERSCHAFTS- EVIDENZ

Telefonische Terminvereinbarung
während des Parteienverkehrs.

Montag: 07:00 – 12:00 UHR
16:00 – 18:00 UHR

Dienstag: **KEIN PARTEIEN-
VERKEHR**

Mittwoch: 07:00 – 12:00 UHR
Donnerstag: 13:00 – 17:00 UHR
Freitag: 07:00 – 12:00 UHR

▶ **BAUSPRECHTAG**

Der Bausprechtag erfolgt nur
mit telefonischer Anmeldung.
Die Termine sind auf der
Website ersichtlich.

▶ **ALTSTOFFSAMMEL- ZENTRUM** SENSENWERKWEG 24

DIE GENAUEN TAGE
ENTNEHMEN SIE BITTE DEM
UMWELTKALENDER 2025

ASZ ÖFFNUNGSZEITEN
von März bis Dezember:
freitags von 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs von 15:00 – 19:00 Uhr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
von März bis November
donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr

▶ **GRÜNSCHNITT** ENTSORGUNG

Montag bis Freitag
08:00 – 18:00 Uhr
ausgenommen Feiertag;
Selbstständige Entsorgung im
Altstoffsammelzentrum;
Abgabe in Haushaltsmengen;
Keine Entsorgung von
Sperrmüll/Altholz;

▶ **POSTPARTNERSTELLE** ÖFFNUNGSZEITEN

Tel.: 03135 543 03-220
0664 8410554

Untergeschoss Gemeindeamt

Montag: 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 13:00 – 18:00 Uhr

▶ **ÖFFENTLICHE BÜCHEREI**

Erzherzog-Johann-Straße 3
Kulturheim 1.Stock
Tel.: 03135 569 40-4
buecherei.werndorf@aon.at

Öffnungszeiten:
Jeden Donnerstag
von 16:00 – 18:00 Uhr
Jeden 4. Samstag
von 10:00 – 12:00 Uhr

▶ **GELBE SÄCKE** ZUR ABHOLUNG

Abholung ausschließlich in der
POSTPARTNERSTELLE
Untergeschoss Gemeindeamt

▶ **KINDERGARTEN** WERNDORF

Erzherzog-Johann-Straße 7
Kindergartenweg 1-3
8402 Werndorf
Tel.: 0664 88965931
kindergarten@werndorf.gv.at

▶ **KINDERKRIPPE** WERNDORF

Kindergartenweg 1-3
8402 Werndorf
Tel.: 0664 8570617
krippe.werndorf@wiki.at

▶ **VOLKSSCHULE** WERNDORF

Erzherzog-Johann Straße 5
8402 Werndorf
Tel.: 03135 544 36
direktion@vswerndorf.at

▶ **NACHMITTAGS- BETREUUNG** FÜR VOLKSSCHUL- KINDER BIS 17 UHR

Erzherzog-Johann-Straße 3
8402 Werndorf
Tel.: 03135 569 40

Satz- & Druckfehler vorbehalten.

Für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten richten Sie bitte
Berichte, Beiträge, Inserate, Anregungen, Kritik und dgl.
bis **spätestens 05. November 2025** an das Gemeindeamt,
z.H. Fr. Nina Kubala, Bundesstraße 135, 8402 Werndorf, T 03135/54303-216
kubala@werndorf.gv.at | www.werndorf.gv.at

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:
Gemeindeamt Werndorf | Redaktion: Nina Kubala

„Werndorfer Gemeindenachrichten“
dienen der Information der Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich
(März, Juni, Sept., Dez.).

© **Gestaltung & Design:**
Werbeagentur UHL | www.uhl-design.at

VERANSTALTUNGEN IN WERNDORF

SEPTEMBER 2025

SA	27.09.	13:30 Uhr	ÖVP	Entenrennen	Mühlgang / ASZ
SO	28.09.	10:30 Uhr	SKW	Frühschoppen & Heimspiel	Günther Nowak Stadion
DI	30.09.	18:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Vortrag „Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht“	Kulturheim

OKTOBER 2025

MI	01.10.	18:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Bürgermeisterabend	Kulturheim
MI	08.10.	19:30 Uhr	Kultur Werndorf	New Klezmer reloaded	Kulturheim
FR	10.10.	19:30 Uhr	ÖKB	Kegelabend	Gasthaus Haiden
SA	11.10.	11:00 Uhr	SOFA	Nähen für Frühchen & Sternenkinder	Vereinsraum
SO	12.10.	14:00 Uhr	ÖVP	Kastanienbraten	Dorfplatz
FR	17.10.	ab 15:00	Gemeinde Werndorf	Mario Kart Turnier	Kulturheim
MI	22.10.	19:30 Uhr	Kultur Werndorf	Kabarett mit Hosea Ratschiller "Happy Place"	Kulturheim
SO	26.10.	09:30 Uhr	ATC	Fitmarsch	Gemeindezentrum
DO	30.10.	15:00 Uhr	SPÖ	Allerheiligen-Striezel backen	Vereinsraum

NOVEMBER 2025

FR	07.11.	17:00 Uhr	VP Frauen	Laternenfest für Groß und Klein	Dorfplatz
FR	07.11.	19:30 Uhr	ÖKB	Kegelabend	Gasthaus Haiden
MI	19.11.	19:30 Uhr	Kultur Werndorf	Kabarett mit Florian Scheuba "Schönen guten Abend"	Kulturheim
SA	22.11.	ab 21:00 Uhr	SPÖ	80er/90er Party	Kulturheim
SA	29.11.	10:00–12:00 13:00–15:00	SPÖ	Weihnachts-Bastelwerkstatt	Kulturheim

DEZEMBER 2025

MI	03.12.	19:30 Uhr	Kultur Werndorf	Ewald Pfleger "Live is Life"	Kulturheim
FR	05.12.	17:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Krampus und Nikolaus	Dorfplatz
MO	08.12.	10:00 Uhr	JKW	Weihnachtsveranstaltung	Kulturheim
SA	13.12.	15:30 Uhr	Gemeinde Werndorf	Adventln	Dorfplatz
SO	14.12.	11:00 Uhr	Gemeinde Werndorf	Pensionistenweihnachtsfeier	Kulturheim
SA	20.12.	15:00 Uhr	SPÖ	Weihnachtsgeschichten lesen	Vereinsraum
SA	20.12.	19:30 Uhr	ÖKB	Kegelabend	Gasthaus Haiden
DI	23.12.	19:00 Uhr	Günther Höfer	Friedenslicht	Dorfplatz
DI	30.12.	10:00–18:00	SPÖ	Glühweinstand	Dorfplatz